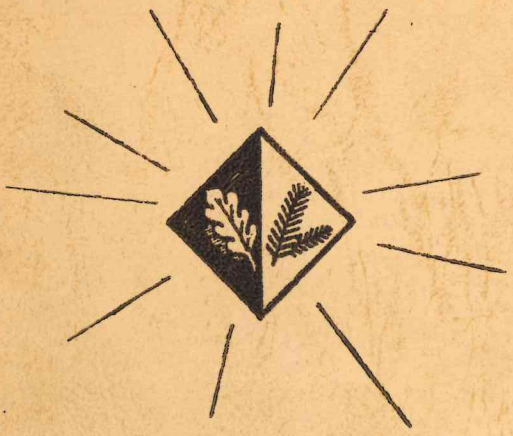
HERBST 1935
FRÜHJAHR 1936



BAUMSCHULEN

STROBEL & Co

PINNEBERG

Pflanzen von STROBEL & CO.

gedeihen freudig weiter

auf jedem Boden, wenn Sie folgendes beachten:

1. Auch während der Winterruhe muß beim Versand die Pflanze als l e b e n d e Ware behandelt werden. Allergrößte Sorgfalt muß der Wurzel gewidmet werden, welche sobald wie nur irgend möglich wieder in direkte Berührung mit der Erde gebracht werden muß. Nichts ist schädlicher, als wenn die Pflanzen längere Zeit im Keller gehalten werden, auch wenn sie noch so gut feuchtgespritzt sind. Die Pflanze verliert den Kontakt mit dem Boden und damit an Lebenskraft. Man braucht sich nicht zu wundern, wenn solche Pflanzen nachher nicht gedeihen wollen, d a r a n i s t n i c h t d e r „h o l s t e i n i s c h e B o d e n“ s c h u l d, s o n d e r n d i e u n s a c h g e m ä ß e B e h a n d l u n g.

2. Unsere Pflanzen verlassen die Baumschule richtig vorbehandelt, frisch aus der Erde und sorgfältig verpackt, so daß sie einen längeren Transport ohne Gefahr überstehen können. Nun ist es von größter Wichtigkeit, daß unsere Empfänger diese gleiche sorgfältige Behandlung fortsetzen. Ballenpflanzen sind sofort nach Ankunft d u r c h d r i n g e n d zu wässern, bei gebündelten Pflanzen sind d i e B u n d e z u l ö s e n und alles so in Einschlag zu bringen, daß die Erde die Wurzeln a l l s e i t i g berührt. Gegen Wind, Frost und vor allem Sonne ist entsprechend zu schützen. Wenn die Pflanzen auch nur mal eine Viertelstunde gelitten haben, (was man meist mit bloßem Auge nicht ohne Weiteres wahrnehmen kann), so hilft nachher auch die beste Behandlung nichts mehr.

3. Koniferen und vor allem Jungkoniferen nur im zeitigen Herbst oder späten Frühjahr abrufen! Für Jungkoniferen ist im ersten Winter bei Frühherbstpflanzung eine L a u b d e c k e zu empfehlen, um das Hochfrieren zu verhindern. Ferner Wind- und Sonnenschutz. Bei Frühjahrspflanzung empfiehlt sich, die Pflanzen solange im Einschlag zu behalten, bis sie in den Spitzen anfangen zu treiben. — Kommt eine Sendung bei Frost an, dann bitte zunächst möglichst wenig bewegen und nicht sofort auspacken. Bringen Sie die Sendung in einen kühlen frostfreien Raum und lassen Sie dort den Frost langsam herausziehen. Auf diese Weise werden die Pflanzen keinen Schaden erleiden.

   Der Weg vom alten bis zum neuen Standort der Pflanzen d a r f i n k e i n e r W e i s e durch eine schlechte Behandlungsperiode unterbrochen werden. Nur dadurch ist ein freudiges Weiterwachsen gewährleistet. Wir tun das Unsrige. Helfen Sie mit!

STROBEL & CO.

Inh.: Gust. Strobel und Ernst Wohlt

INHALT:

Jungpflanzen: Seite:

I. *Wildlinge, Veredlungsunterlagen*
aller Art für Rosen, Obst, Ziergehölze etc. 3

II. *Junge Laubgehölze*
zur Weiterkultur und Forstpflanzen 8

III. *Junge Nadelhölzer*
zur Weiterkultur und Forstpflanzen, Topffichten 13

Fertigpflanzen:

IV. *Rosen* 16

V. *Laubgehölze*
(auch Heckenpflanzen) 21

VI. *Nadelhölzer*
(Koniferen) mit Ballen (auch Heckenpflanzen) 31

VII. *Schlingpflanzen* 35

VIII. *Alleebäume, Parkbäume*
(auch Trauerbäume) . 36

IX. *Obstbäume, Beerenobst* . . 37

X. *Diverse*
Stauden, Maiblumen, Schnittgrün etc. etc.) . 39

Postanschrift:

Baumschulen
STROBEL & Co.
Pinneberg.

Telefon:

2487 Pinneberg (Schnellverkehr mit Hamburg, auch nachts erreichbar.)

Telegramme:

Strobel 2487, Pinneberg.

Postscheck:

56687 Hamburg.

Bank:

Kreissparkasse Pinneberg,
Reichsbank, Altona.

Station:

Pinneberg, im Vorortsverkehr mit Hamburg-Altona in 20 Minuten zu erreichen.

Büro: Wedeler Weg 62

Wohnung E. Wohlt:

Wedeler Weg 223

Wohnung G. Strobel:

Wedeler Weg 78

Unsere Spezialkulturen:

Wildlinge u. Jungpflanzen,
Gartengehölze aller Art,
Rosen.

Pinneberg, im September 1935

WERTER GESCHÄFTSFREUND!

Auf folgenden Seiten dieses Buches stellen sich Ihnen unsere STROBEL-Pflanzen vor. Die vielen Arten und Sorten von Jungpflanzen, Sträuchern und Bäumen sind von unserem Herrn Wohlt und seinen Mitarbeitern tadellos gepflegt worden und werden nun in den kommenden Versandmonaten hinauswandern. Nicht nur über alle Gaue unseres deutschen Vaterlandes, sondern auch darüber hinaus ins Ausland und nach Übersee. Ein erfreuliches Zeichen für die Güte unserer STROBEL-Pflanzen.

Ähnlich wie beim Kartoffelbau, so wirkt sich auch bei unseren Baumschulenerzeugnissen ein mäßiger Boden- und Klimawechsel tatsächlich anregend auf das Wachstum aus.

Dank der verbesserten Verkehrsverhältnisse sind unsere Baumschulen heute in greifbarer Nähe für jeden, der sich für unsere STROBEL-Pflanzen interessiert. Rasch, sicher und wohlbehalten empfangen Sie unsere Sendungen.

Wir können Ihnen außerdem noch besondere Vergünstigungen bieten durch Verbilligung der Fracht (Sammelladungen etc.). Auch sind wir gern bereit, Ihnen die Frachtkosten zu errechnen und Ihnen gegebenenfalls einen Liefertermin zu garantieren. Der Bezug lohnt sich auf jeden Fall, auch auf weite Entfernungen!

Wenn Sie Baumschulpflanzen kaufen, denken Sie an STROBEL-Pflanzen. Ihr Bezugsquellen-Register ist unvollständig, wenn Sie unsere Firma nicht mit vermerkt haben.

Nicht alle, bestimmt aber einige von den nachstehenden

ACHTUNG!

Wir können Ihnen auf fast alle Artikel in diesem Katalog **eine Preisermäßigung** gewähren.

Schreiben Sie uns Ihren ungefähren Bedarf.

Pinneberg, im September 1935

WERTER GESCHÄFTSFREUND!

Auf folgenden Seiten dieses Buches stellen sich Ihnen unsere STROBEL-Pflanzen vor. Die vielen Arten und Sorten von Jungpflanzen, Sträuchern und Bäumen sind von unserem Herrn Wohlt und seinen Mitarbeitern tadellos gepflegt worden und werden nun in den kommenden Versandmonaten hinauswandern. Nicht nur über alle Gaue unseres deutschen Vaterlandes, sondern auch darüber hinaus ins Ausland und nach Übersee. Ein erfreuliches Zeichen für die Güte unserer STROBEL-Pflanzen.

Ähnlich wie beim Kartoffelbau, so wirkt sich auch bei unseren Baumschulenerzeugnissen ein mäßiger Boden- und Klimawechsel tatsächlich anregend auf das Wachstum aus.

Dank der verbesserten Verkehrsverhältnisse sind unsere Baumschulen heute in greifbarer Nähe für jeden, der sich für unsere STROBEL-Pflanzen interessiert. Rasch, sicher und wohlbehalten empfangen Sie unsere Sendungen.

Wir können Ihnen außerdem noch besondere Vergünstigungen bieten durch Verbilligung der Fracht (Sammelladungen etc.). Auch sind wir gern bereit, Ihnen die Frachtkosten zu errechnen und Ihnen gegebenenfalls einen Liefertermin zu garantieren. Der Bezug lohnt sich auf jeden Fall, auch auf weite Entfernungen!

Wenn Sie Baumschulpflanzen kaufen, denken Sie an STROBEL-Pflanzen. Ihr Bezugsquellen-Register ist unvollständig, wenn Sie unsere Firma nicht mit vermerkt haben.

Nicht alle, bestimmt aber einige von den nachstehenden Artikeln interessieren Sie besonders. Schreiben Sie uns bitte welche Posten in Frage kommen. Damit wäre der Zweck dieses Buches erfüllt.

Mit deutschem Gruß:

STROBEL & Co.

Gerhart Strobel. Ernst Wohlt

(Büro, Verkauf, Versand.) (Baumschule, Anzucht, Personal.)

Was sind unsere Spezialkulturen?

Jungpflanzen zur Weiterkultur, Jungkoniferen, Jungsträucher, Forstpflanzen, Wildlinge und Veredelungsunterlagen (spez. krautartig pikiert!) für Rosen und Obst, auch für Koniferen, Alleebäume usw.

Gartengehölze aller Art, Heckenpflanzen, große Posten Ballenthuya, Koniferen in Sorten, Ziersträucher, Zierbäume, Alleebäume, Obst-Beerensträucher, Moorbeetpflanzen, Schlingpflanzen, Topffichten.

Rosen: niedrige veredelte Polyantha, Parkrosen, Schlingrosen und Hochstämme.

Wer kauft von uns? und was?

Die Baumschulen: Veredelungsunterlagen, junge Koniferen und Ziersträucher, Aufschulware zu Alleebäumen, Jungpflanzen aller Art, Ergänzungsbedarf in Fertigware.

Der Großhandel und Wiederverkäufer: Rosen, Ligustrum Hainbuchen alle Größen, Ballenthuya, Ziersträucher, Johannisbeer-Büsche, Taxus, Alumi und andere Koniferen waggonweise, Topffichten usw. usw.

Die Gartengestalter und die Behörden: Sämtliches Pflanzenmaterial für Neuanlagen. Komplete Zusammenstellungen, auch seltene Gehölze und Solitärs.

Die Handelsgärtner: Rosen, Mahonien, diverse Koniferen usw. für Schnitt und Grün, Treibsträucher, Topffichten Bindegrün.

Die Friedhofsgärtner: Buxus, Teucrium, Berberis buxifolia und andere Grabeinfassungspflanzen, Rosen, Cotoneaster, Juniperus hibernica, Taxus und andere Grabkoniferen, Ballenthuya, Erica carnea und Efeu.

Die Forstverwaltungen: Forstpflanzen aller Art.

Die Siedlungen: Heckenpflanzen, Bäume und alle Sträucher für Siedlerbedarf und Windschutzpflanzen.

I. Wildlinge, Veredlungsunterlagen

Wildlingskauf ist Vertrauenssache! Oft scheinbar „billige" Bezugsquellen können Ihnen nicht nur großen finanziellen Verlust bringen, sondern Sie müssen sich obendrein noch viele Jahre lang an schlecht bestandenen Quartieren ärgern.

Obst- und Rosenzüchter von Ruf verwenden schon seit Jahren nur noch **krautartig pikierte** Wildlinge, welche bekanntlich eine unübertreffliche Wurzelbildung haben.

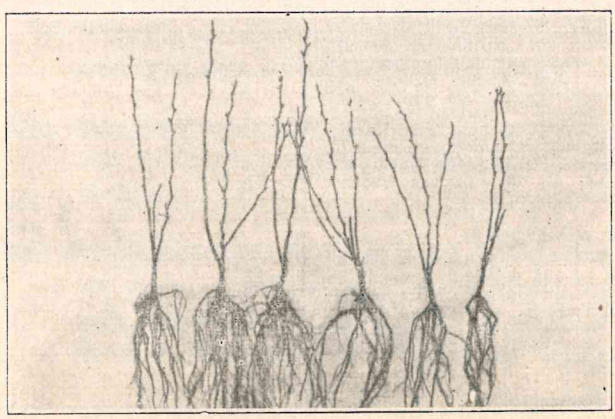
Die **Wurzel** ist das Fundament der Pflanze! Darum scheuen Sie nicht die kleine Mehrausgabe bei der Anlage, es lohnt sich! Vermeiden Sie, wenn irgend angängig, die gewöhnlichen handelsüblichen einjährigen Sämlinge aufzuschulen.

Warum erzielen wir mit unseren Wildlingen auf jedem, auch auf dem schwersten Boden, solche guten Resultate? Weil wir die Anzucht nur auf frischem, sandhaltigen Boden betreiben, die Kulturen nicht mit künstlichem Stickstoffdünger hochpeitschen, den Pflanzen vom Herausnehmen bis in die Packmaschine sorgfältigste Pflege angedeihen lassen, jedes „Einkellern" vermeiden und weil wir strengste Qualitätssortierung vornehmen. Bitte beachten Sie dies bei Preisvergleichung!

Wildlinge für Rosen:

		mm	
Rosa canina, die altbekannte, urwüchsigste Veredelungsunterlage für niedrige Rosen. Besondere Vorzugspreise bei Abnahme von 100 000 Stück auf gefl. Anfrage! . . .	1j. S.	3—5 4—6 5—8 8—12	**Preise auf Anfrage**
	1j. krpk.	3—5 5—8 8—12	
Rosa multiflora, die starkwüchsigste Unterlage für niedrige Rosen. Speziell für Polyanthen, aber auch für großblumige Schnittsorten, welche auf multiflora ganz besonders starke Triebe machen. Sogenannte Zwischenfarben werden allerdings von der Unterlage etwas beeinflußt. Als Topfrosen zum Treiben kommen die auf multiflora veredelten Pflanzen ca. 8—14 Tage früher zum Aufblühen als die gleichen Pflanzen auf Rugosa veredelt	1j. S.	2—3 3—5 5—8 8—12	**Preise auf Anfrage**
Rosa rubiginosa, (Sweet Briar). Speziell für hitzige Böden, nur zum niedrig Veredeln. Diese Art regt die Rosensorten zum stärkeren Remontieren an und die Blumen haben durchweg eine intensivere Färbung. Wird in letzter Zeit wieder mehr gefragt			
Rosa Kokulinsky, ältere Züchtung, für niedrig und Stammzucht verwendbar, jedoch nur da, wo sie sich bewährt hat			

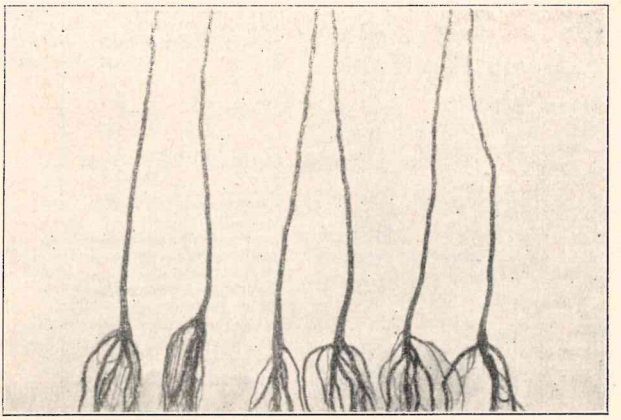
		mm	
Rosa laxa, bekannte, fast dornenlose Art, frühtreibend, speziell für besondere Sorten verwendbar, zum früh Veredeln, nur für niedrig	1j. S.	2—3 3—5 5—8 8—12	**Preise auf Anfrage**
„Senff" Canina. Sehr geeignet für Schnittrosen; ist nicht so anfällig gegen Rost und Mehltau. Speziell für niedrige Veredlung .			
Schmids Spezial. Eine in jeder Hinsicht wertvolle und brauchbare Varietät. Soll die Verbesserung von Ideal sein			
Jägerbataillon! Prima Stammbildner, auch sehr gut für niedrige Veredlungen verwendbar, starktriebig und widerstandsfähig			
Schmids Ideal, ein ausgezeichneter Wildling für niedrig und Stammzucht, gesunder Wuchs und schöner Wurzelhals			
Deegens. Diese Art macht schöne schlanke, fast dornenlose Stämme, gedeiht besonders in schweren Böden gut, auch für niedrig gut verwendbar			
Brögs Canina. Besonders für schwere Böden. Robuster gesunder Wuchs. Die Sämlingsstämme von dieser Sorte werden besonders gerne gekauft, auch für niedrig . .	1j. S.	2—3 3—5 5—8 8—12	**Preise auf Anfrage**
Wädenswiler Canina. Eine Löbnersche Züchtung, welche sich durch den starken, gesunden Wuchs besonders auszeichnet. Bildet teilweise schon im ersten Pflanzjahre fertige Wildstämme			
Pollmeriana. Eine besonders widerstandsfähige Varietät für hitzige Böden. Bildet schlanke biegsame Stämme und ist gegen Mehltau und andere Krankheiten weniger empfänglich			



Edel-Canina krautartig pikiert. Man beachte die großartige Wurzelbildung.

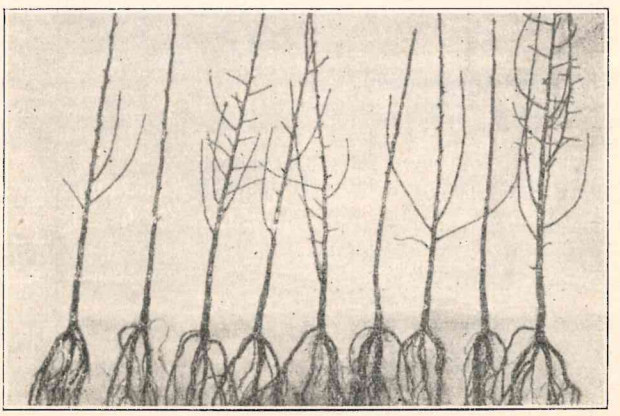
		mm	
Heinsohns' Rekord-Canina, starkwachsend und widerstandsfähig, besonders für Stammzucht			
Kauth's Stammbildner! Neuzüchtung von dem bekannten Rosenzüchter Kauth in Hattersheim. Die besondere Eigenart dieser Sorte ist, daß sie nur wenige, aber dafür extra starke Pfeile treibt. Diese Eigenschaft macht sie zur besten Stammbildnersorte. Die Stamm-Veredlungen nehmen außerordentlich gut an	1j. S.	2—3 3—5 5—8 8—12	**Preise auf Anfrage**
Rosa rugosa hollandica bewährte Unterlage für Topfrosen z. Treiben	1j. bew. St.		**Preis auf Anfrage**

Wildlinge für Kernobst.



Apfelwildlinge 1j. krautartig pikiert.

		mm	
Apfelwildlinge, wüchsige, kerngesunde Ware aus Sand- und Lehmboden, krebsfei. Große Posten lieferbar. Unsere Spezialität: Krautartig pikiert!	1j. S.	3—5 4—6 6—7 7—10	**Preise auf Anfrage**
	1j. krpk.	4—6 6—7 7—10	
	2j. vpfl.	6—8 8—10 10—12	



Birnwildlinge 1j. krautartig pikiert.

		mm	
Birnwildlinge. Auf sandigem Lehmboden gezogen, gut ausgereift, frei von Wurzelkropf. Spezialanzucht krautartig pikierter Ware	1j. S.	3—5	**Preise auf Anfrage**
	1j. S.	4—6	
		6—7	
		7—10	
	1j. krpk.	4—6	
		6—7	
		7—10	
	2j. v.	6—8	
		8—10	
Doucin, gelb, (Type 4), schwachwachsend, für Form- und Buschobst. Früh- und reichtragend. Bester Paradies-Ersatz! Die Bäume fruchten auf dieser Unterlage ebensogut wie auf dem sogenannten „echten" Paradies! Nimmt die Veredlungen gut an	1j. Abr.	6—7	
		7—10	
	2j. v. Abr.	6—8	
		8—10	
Paradies, Type 9) die bekannte Unterlage für Zwergobst	2j. v.	6—8	
	2j. v.	8—10	
Doucin ameliore, (Type 5). Gesunder, mittelstarker Wuchs. Gedeiht auf jedem Boden und fruchtet gut	1j. Abr.	6—7	
		7—10	
	2j. v. Abr.	6—8	
		8—10	
Doucin ameliore, starkwachsend, (Type 1). Sehr stark treibend für alle Böden. Sehr geeignet für schwachwachsende Edelsorten, auch als Ersatz für Apfelwildling	1j. Abr.	6—7	
		7—10	
	2j. v. Abr.	6—8	
		8—10	
Quitten, starkwachsender Typ von Angers. Ist sehr wüchsig und nimmt Veredlungen gut an. Vom Lehmboden	1j. Abr.	6—7	
		7—9	
	2j. v. Abr.	6—8	
		8—10	

Wildlinge für Steinobst:

Prunus mahaleb. Die Universal-Unterlage für Sauerkirschen und Schattenmorellen. Unser Typ nimmt auch Okulation gut an! . .	1j. S.	3—5	**Preise auf Anfrage**
		5—7	
		7—10	
	1j. krpk.	3—5	
		5—7	
		7—10	
Vogelkirschen. Garantiert Harzer hellrindige. Kräftige Ware mit gut ausgereifter Terminal-Knospe. Ia Bewurzelung	1j. S.	3—5	
		5—7	
		7—9	
		9—12	
	1j. krpk.	5—7	
		7—9	
		9—12	
Vogelkirschen (Limburger), aus Originalsaat, bewährte, sortenreine Type, harzfrei	1j. S.	5—7	
		7—9	
		9—12	
Vogelkirschen, Heister, 250—300 cm hoch 150—250 cm hoch			
Pfirsichsämlinge als Unterlage für Pfirsich-Edelsorten. Sehr stark treibend, reifen jedoch spät ab	1j. S.	3—5	
		5—7	
		7—10	
Prunus damascena blanc. Ebenfalls sehr geeignete Unterlage für Pfirsich, sehr früh und reich fruchtend, auch für Pflaumen und andere Zwecke gut verwendbar!	1j. S.	3—5	
		5—7	
		7—10	
	2j. krpk.	5—7	
		7—9	
		9—12	

		mm	
Prunus damascena Orleans (original), prima Pfirsichunterlage, früh und reich fruchtend, für schwere Böden. Auch für Pflaumen vorzüglich	1j. S.	3—5	**Preise auf Anfrage**
		5—7	
		7—9	
		9—12	
	2j. v.	6—8	
		8—10	
Prunus Juliana für Pfirsich und Pflaumen, mäßig stark wachsend, gut fruchtend	1j. S.	3—5	
		5—7	
		7—10	
	2j. v.	6—8	
		8—10	
Prunus damascena noir. Die auf dieser Unterlage veredelten Pflaumen sind früh- und reichtragend. Man erzielt damit lückenlose Quartiere mit gleichmäßigem Wuchs. Weniger gut geeignet für Pfirsich	1j. S.	3—5	
		5—7	
		7—10	
	1j. krpk.	3—5	
		5—7	
		7—10	
	2j. v.	6—8	
		8—10	
Prunus St. Julien, echt (Mirabelle). Die unter diesem Namen gehende Art ist eigentlich eine Mirabelle. Wird schon seit vielen Jahren verwendet für Pflaumen, Prunus triloba, Prunus pissardi etc. Der Wuchs ist jedoch ungleich, die Annahme der Veredlung nicht überall gleich gut, und wird in vielen Teilen von den vorstehenden Damascena-Typen weit übertroffen. Nicht für Pfirsich geeignet	1j. S.	3—5	
		5—7	
		7—10	
	1j. krpk.	3—5	
		5—7	
		7—10	
	2j. v.	6—8	
		8—10	
Myrobolanen. Die robusteste und starkwachsendste Unterlage für alle früh und guttragenden Pflaumensorten. Nimmt auch Aprikosen, Prunus triloba, pissardi etc. gut an, jedoch keine Pfirsich. Wird auch viel als Heckenpflanze verwendet . .	1j. S.	3—5	
		5—7	
		7—9	
		9—12	
	1j. krpk.	4—5	
		5—7	
		7—9	

Sonstige Unterlagen etc.:

		mm	
Syringa vulgaris,	2j. S. od. v.	4—6	**Preise auf Anfrage**
		6—8	
		8—10	
		10—12	
Cham. Lawsoniana, veredlungsstarke, ausgesuchte Unterlagen zu Koniferen-Veredlungen . . .		4—6	
		5—7	
Picea excelsa, ausgesuchte Veredlungsware für Kosteri-Handveredlungen	3j. v.	6—8	
Thuya occidentalis, ausgesucht veredlungsstark			
Taxus baccata, ausgesuchte Veredlungsware			
Ribes-aureum- und **Ribes-aboreum-Ruten** für Beerenstämme	120—140 cm hoch 140—160 cm hoch		
Edelcanina-Sämlingsstämme in diversen Sorten	100—120 cm hoch 120—140 „ „ 140—180 „ „ 180—250 „ „		

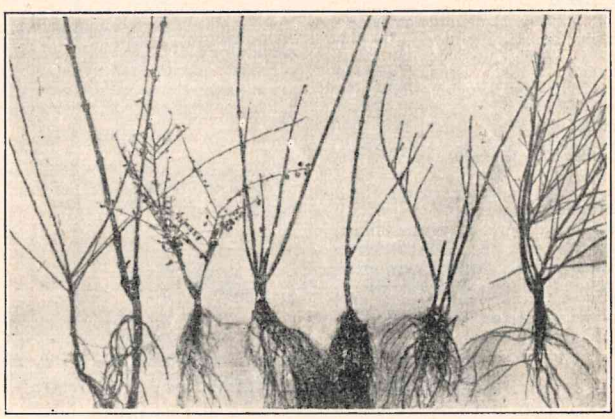
Johannisbeeren,
1j bew. Stecklinge oder Senker in div. Sorten, weiß, schwarz und rot . . .

Stachelbeeren,
2j bew. Stecklinge oder Senker in guten Sorten, großfrüchtig . . . . .

Preise auf Anfrage

Ferner empfehlen wir: **Veredlungsunterlagen für Alleebäume** aller Art, wie Crataegus für Rotdorn, Ahorn, Linden, Robinien, Kastanien, Buchen, Ulmen, Eschen, Sorbus, Quercus usw. Wir bitten, hierüber Preise anfordern zu wollen bei Angabe der benötigten Menge!

II. Jungsträucher und Laubgehölze
(einschl. Forstpflanzen)



Spezial-Angebot in Jungsträuchern.

Junge Ziersträucher zur Weiterkultur in vielen Sorten
1000 Stück **80.—**

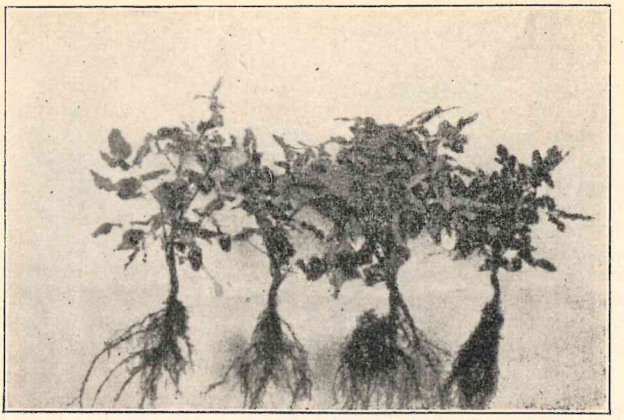
Ein Sortiment in besseren, auch buntlaubigen und selteneren Arten, einschließlich Veredlungen, in vielen Sorten
100 Stück **16.—**

b.=bewurzelt, S.=Sämling, St =Steckling, v.=verpflanzt, V.=Veredlung.

			‰	‰
Acer campestre				
	1j. S.	20—40	**180.—**	**20.—**
	2j. v.	40—65	**500.—**	**55.—**
	3j. v.	65—100	**600.—**	**70.—**
			%	
Acer ginnala	1j. S.		**5.—**	**40.—**
	2j. v.		**6.—**	**55.—**
Acer negundo	1j. S.		**5.—**	**40.—**
			‰	
Acer platanoides	1j. S.	7—15	**80.—**	**9.—**
	1j. S.	15—30	**125.—**	**14.—**
	2j. v.	40—65	**300.—**	**35.—**
	3j. v.	65—100	**400.—**	**47.—**

		cm	%	‰
Acer Pseudoplatanus, Preise wie **platanoides**				
Aeskulus hyppocastanum	1j. S.		3.—	20.—
	2j. v.		5.—	40.—
Ailanthus gland.	2j. v.	50—80	6.—	55.—
		80—120	7.50	70.—
			‰	
Alnus glutinosa, Rot- oder Schwarzerle und **Alnus incana** (Weißerle)	1j. S.	15—25	140.—	16.—
	2j. v.	40—65	280.—	32.—
		65—100	420.—	47.—
	3j. v.	100—140	530.—	60.—
			%	
Amelanchier botryap.				
Amorpha fruticosa	2j. v.		6.—	55.—
	2j. v.		7.50	70.—
Ampelopsis Engelmanni	1j. b. St.		6.—	55.—
Ampelopsis quinquifolia	1j. b. St.		6.—	55.—
Berberis buxifolia nana	2j. St.		7.50	70.—
Berberis Thunbergi	1j. S.		3.50	27.—
	2j. v.		5.—	45.—
Berberis Thunbergi atrop.	1j. S.		7.50	70.—
	2j. v.		14.—	120.—
Berberis vulgaris und	1j. S.		3.50	27.—
Berberis vulg. atrop.	2j. v.		6.—	55.—
			‰	
Betula alba (Birke) und **Betula pubescens**	1j. S.	7—15	100.—	11.—
	1j. S.	15—25	170.—	19.—
	2j. S.	20—40	210.—	24.—
	2j. v.	40—65	280.—	32.—
Betula verrucosa, Preise wie **B. alba**	3j. v.	65—100	450.—	50.—
			%	
Buddleia variabilis	1j. v. S.		10.50	95.—
Buxus arborescens	2j. v.	10—12 cm	8.—	70.—
	3j. v.	12—15 cm	10.50	95.—
	4j. v.	15—20 cm	30.—	270.—
Calycanthus floridus	1j. S.		10.50	95.—
Caragana arborescens	1j. S.	20—40 cm	3.—	20.—
	2j. v.	40—65 cm	5.50	47.—
Carpinus Betulus	1j. S.	5—10 cm		14.—
		10—20 cm		24.—
Clematis vitalba	1j. S.			40.—
Clematis vitalba, ausgesuchte Pflanzen, veredelungsstark für Clematis-Veredlungen				45.—
Colutea arborescens	1j. S.		3.—	20.—
	2j. v.	40—65 cm	5.—	45.—
Cornus alba	1j. S.	20—50 cm	4.50	40.—
Cornus flaviramea, Späthi und andere Sorten			12.—	110.—
Cornus mas	1j. S.	10—20 cm	4.50	40.—
	2j. v.	30—50 cm	8.—	70.—
Corylus avellana	1j. S.	20—40 cm	6.50	55.—
	2j. v.	40—65 cm	8.50	75.—
Corylus av. atropurpurea	2j. v. Abl.		30.—	270.—
Corylus Colurna	3j. v.	40—65 cm	10.50	95.—
Corylus av. in großfrücht. Sort.	1j. bew. Abl.		35.—	300.—
Cotoneaster aplanata, divaricata, Simonsi, bullata, Multiflora u. andere aufrechtwachs. Sorten	1j. S.		5.50	45.—
	2j. v.		8.50	75.—
Cotoneaster horizontalis	1j. S.		6.50	55.—
	2j. v.		11.—	100.—
Cotoneaster praecox	2j. v.		14.—	120.—
Crateagus monogyna	1j. S.	15—30 cm		8.—
		20—40 cm		14.—
		30—60 cm		20.—

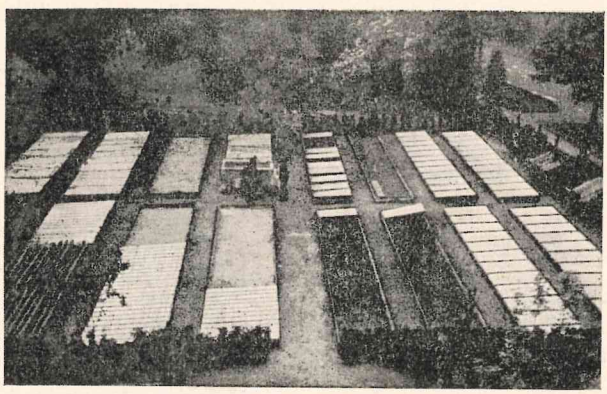
			%	‰
Crataegus pyracantha Lalandi	2j. v.		14.—	120.—
Crataegus coccinea	1j. S.		9.—	80.—
Cydonia japonica Maulei	1j. S.	20—40 cm	3.—	20.—
	2j. v.	25—50 cm	5.—	40.—
Daphne Mezereum rubrum	2j. v.		14.—	120.—
Deutzia crenata Pride of Rochester und andere gute Sorten			13.—	110.—
Deutzia gracilis	2j. v. St.		13.—	110.—
Eleagnus angustifolia	1j. S.		7.50	65.—
Evonymus europaeus	1j. S.		4.50	40.—
	2j. v.		6.—	55.—
Exochorda grandiflora	2j. v.		22.—	
Fagus sylvatica, Rotbuche große Bestände!	1j. S.	7—15 cm		12.—
	1j. S.	15—30 cm		20.—
	3j. v.	30—50 cm		55.—
		50—80 cm		90.—
	4j. v.	80—120 cm		120.—
Forsythia intermedia und andere Sorten	2j. v. St.		9.—	80.—
Forsythia suspensa Fort.	2j. v. St.		13.—	115.—
Fraxinus excelsior, Esche	1j. S.	10—20	‰	
	3j. v.	40—65	420.—	47.—
	3j. v.	65—100	580.—	65.—
	4j. v.	100—140	760.—	85.—
			%	
Genista scoparia, gewöhnlicher Ginster	1j. S.		4.—	32.—
Hippophae rhamnoides	2j. v.		9.—	80.—
Hydrangea pan. grdfl.	1j. S.		6.—	55.—
	1j. bew. St.		9.50	85.—
Hypericum moserianum	2j. v. St.		18.—	160.—
Ilex aquifolium, prima	2j. v.		21.—	190.—
	2j. S.		7.—	60.—
Ilex crenata	3j. v. S.		15.—	135.—
Juglans regia, großfr. Walnuß	3j. v.	10—20 cm	18.—	160.—
Kerria jap. fl. pl.	1j. S.			135.—
Laburnum alpinum	2j. v. St.		15.—	135.—
Laburnum Vossi	1j. S.		65.—	
Laburnum vulgare	1j. v.		35.—	
	1j. S.	20—40 cm		22.—
		40—65 cm		34.—
		65—100 cm		47.—
	2j. v.	40—65 cm		47.—
		65—100 cm		65.—
Ligustrum Delavayanum	2j. v. St.		20.—	
Ligustrum ovalifolium	1j. bew. St.			22.—
Ligustrum vulgaris	1j. bew. St.			22.—
Ligustrum vulg. atrovirens	1j. bew. St.			34.—
Ligustrum Regelianum	2j. v. St.		11.—	
Lonicera pileata	2j. v. St.		12.—	110.—
Lonicera tartarica, Morrowii und andere Sorten	2j. v. St.		12.—	110.—
Mahonia aquifolium	1j. S.		‰	
siehe Abbildung auf folgender Seite!	3j. v.	12—30	240.—	27.—
	3j. v.	15—35	320.—	36.—
	4j. v.	20—50	400.—	45.—
Malus in div. Sorten wie **Eleyi, John Downie florib. atrop.** und andere 1j. Veredlungen			%	
			27.—	240.—
Morus alba, Maulbeere für Seidenraupenzucht	1j. S.	7—15 cm		22.—
	1j. S.	15—30 cm		38.—
	2j. v.	50—80 cm		100.—
Philadelphus in vielen Sorten	2j. v. St.		12.—	110.—
Philadelphus viriginal und ähnliche Sorten	1j. b. St.		16.—	145.—
Populus alba nivea	2j. v. St.		9.—	80.—



Mahonien, 4j. v. Aufschulware.

			%	‰
Populus angulata cord. robusta (echt!)	1j. b. St.	40/65 cm		**40.—**
Populus berolinensis	1j b. St.	65/100 cm		**55.—**
Populus canadense	1j. b. St.	100/140 cm		**85.—**
Populus nigra fastigiata				
Potentilla fruticosa	2j. v.		**8.—**	**75.—**
Prunus Laurocerasus shipkaensis u. a.			**13.—**	**115.—**
Prunus Padus	2j. v.		**8.—**	**75.—**
Prunus Pissardi	1j. V.		**27.—**	**240.—**
Prunus serotina	1j. S.	20—40 cm		**16.—**
	2j. v.	40—65 cm		**40.—**
		65—100 cm		**60.—**
Prunus serr. Hisakura und **shidare Sakura**	1j. V.		**35.—**	
Prunus spinosa	1j. S.	15—30 cm		**47.—**
		30—50 cm		**65.—**
Quercus pedunculata, Deutsche Eiche	1j. S.	7—15 cm		**11.—**
	3j. v.	40—65 cm		**65.—**
	4j. v.	65—100 cm		**110.—**
Quercus amerik. rubra, Roteiche	1j. S.	15—30 cm		**20.—**
	3j. v.	40—65 cm		**65.—**
		65—100 cm		**110.—**
		100—140 cm		**165.—**
Rhus cotinus	1j. S.		**7.50**	**65.—**
Ribes sang. und **atrorubens**	1j. b. St.		**12.—**	**110.—**
Robinia Pseudoacacia, Akazie	1j. S.	40—65		**16.—**
	1j. S.	65—100		**23.—**
	2j. v.	65—100		**60.—**
	2j. v.	100—140		**75.—**
	2j. v.	140—200		**110.—**
Rosa rugosa Regeliana	1j. S.		**4.50**	**33.—**
Salix alba argentea, vittelina pend. nova, laurifolia, rosmarinifolia Smithiana, utilense und andere	1j. b. St.		**9.50**	**85.—**
Sambucus nigra	1j. S.		**5.50**	**47.—**
Sambucus racemosa	1j. S.		**5.50**	**47.—**
Sorbus aucuparia	1j. S.	20—40		**16.—**
	2j. v.	40—65		**47.—**
	3j. v.	65—100		**60.—**

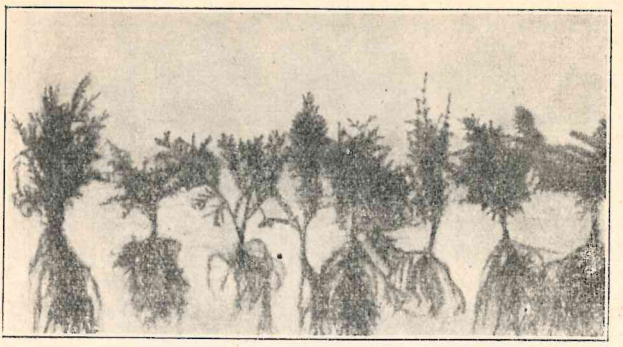
		cm	%	‰
Spiraea albiflora	2j. v. St.		10.50	95.—
Spiraea arguta u. **Thunbergi**	2j. v. St.		15.—	135.—
Spiraea ariaefolia	2j. v. St.		10.50	95.—
Spiraea Bum Anth. Waterer	2j. v. St.		10.50	95.—
Spiraea callosa Fröbeli	2j. v. St.		10.50	95.—
Spiraea van Houttei	2j. v. St.		10.50	95.—
Spiraea opulifolia	2j. v. St.		10.50	95.—
Symphoricarpus orbiculatus und **Chenaulti**	1j. b. St.		10.50	95.—
Syringa Vulg., 1j. Veredlungen in edlen Sorten			40.—	
Symphoricarpus racemosus	1j. S.		6.—	47.—
	2j. v. S.		10.50	95.—
Tamarix gallica, tetr., odessana und andere	1j. b. St.		9.—	80.—
Teucrium chamaedrys	1j. b. St.		6.—	55.—
	2j. v.		12.—	100.-
Tilia grandifolia, großbl. Linde und **Tilia parvifolia**, kleinbl. Linde	1j. S.	7—15		20.—
		15—25		30.—
	2j. S.	30—50		40.—
	3j. v.	50—80		70.—
	3j. v.	80—120		87.—
Ulmus montana	2j. S.	20—40		20.—
	3j. v.	40—65		40.—
		65—100		55.—
Viburnum lantanum	2j. v. S.		6.—	55.—
Viburnum opulus sterile	1j. Abr.		18.—	160.—
Weigelia in diversen Sorten, weiß und rosa	2j. b. St.		15.—	135.—
Weigelia Eva Rathke	2j. b. St.		27.—	240.—



Teilansicht unserer Vermehrungskästen für Jungsträucher und Jungkoniferen. Jahresproduktion ca. 300 000 Stück.

Achtung! Bei Drucklegung dieses Kataloges waren die endgültigen, vom R. N. St. festzusetzenden Preise für Forstpflanzen noch nicht bekannt. Sollten später von diesem Katalog abweichende Preise festgesetzt werden, behalten wir uns vor, eine Erhöhung bzw. Ermäßigung der Preise in Uebereinstimmung mit den Vorschriften eintreten zu lassen und bei schon hereingenommenen Aufträgen die vorgeschriebenen Preise zu berechnen.

III. Junge Nadelhölzer
(einschl. Forstpflanzen)



Spezialangebot:

Ein Sortiment Koniferen-Jungpflanzen

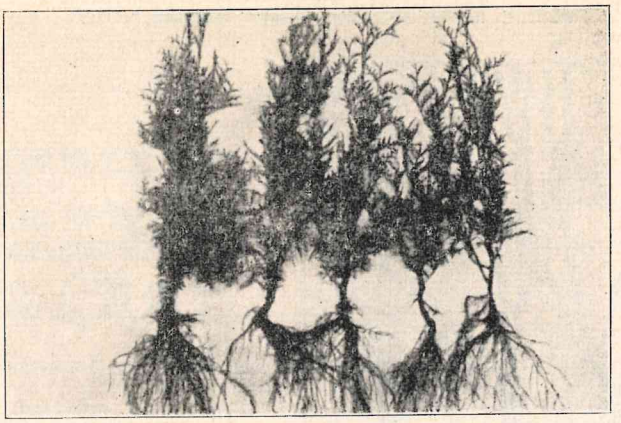
zum Aufschulen für Bindegrün geeignet, Sorten wie Cham. Laws. Fletcheri, Plumosa, plumosa aurea, squarosa glauca und andere gute Sorten, 3—4j., ca. 20—45 cm hoch ..... 1000 Stück **250.—**
100 Stück **27.—**

Ein Sortiment Jung-Koniferen für Aufschulzwecke zu Solitärpflanzen geeignet in vielen Sorten aus Sämlingen und Stecklingen gezogen, wie Abies, Gingko, Cedrus, Taxus, Tsuga Pimeo etc., ca. 15—50 cm hoch, je nach Sorte, meist 3—4j. v.
1000 Stück **115.—**

			%	‰
Abies balsamea	3j. v.		**5.—**	**40.—**
Abies concolor	4j. v.		**9.—**	**80.—**
Abies grandis	3j. v.		**6.—**	**55.—**
Abies Nordmanniana	3j v.		**6.—**	**55.—**
Abies pectinata, Weißtanne,	3j. v.	10—20		**24.—**
große Posten lieferbar!	4j. v.	12—30		**40.—**
Abies Veitchi	4j. v.		**7.—**	**60.—**
Cedrus atlantica	2j. v.		**15.—**	**135.—**
Cedrus deodara	3j. v.		**20.—**	**180.—**
Chamaecyparis Lawsoniana ..	2j. S.			**16.—**
	4j. v.			**40.—**
ausges. Veredlungsware				**47.—**
Chamaecyparis Laws. Alumi!	4j. v.	20—40	**30.—**	**270.—**
Chamaecyparis Laws. erecta viridis	4j. v.	20—40	**30.—**	**270.—**
Chamaecyparis Laws. Fletcheri! neu, silbr. blau	4j. v.	20—40	**30.—**	**270.—**
Chamaecyparis Laws. Fraseri	3j. v.	20—40	**25.—**	**215.—**
Chamaecyparis pisifera filifera	3—4j. v.		**33.—**	**300.—**
Chamaecyparis pisifera plumosa	2j. v.		**21.—**	**190.—**
	4j. v.		**30.—**	**270.—**
Chamaecyparis pisifera plumosa aurea!	3j. v.		**24.—**	**215.—**
	4j. v.		**33.—**	**290.—**
Chamaecyparis pisifera squarosa!	3j. v.		**25.—**	**215.—**
Gingko biloba	1j. S.		**11.—**	
Juniperus chin. Pfitzeriana	3j. v. St.		**30.—**	**270.—**
	4j. v.		**37.—**	**330.—**
Juniperus hibernica und	3j. v.		**27.—**	**240.—**
suecica	4j. v.		**33.—**	**300.—**
Juniperus virginiana, veredelungsstark, ausgesucht ..	3j. v.		**8.—**	**70.—**
Juniperus Sabina	3j. v.		**30.—**	**270.—**

Junge Nadelhölzer

			%	‰
Larix europaea, eur. Lärche,	1j. S.	10—20		11.—
große Posten lieferbar!	2j. S.	15—30		18.—
	2j. v.	20—40		30.—
	3j. v.	40—65		55.—
	3j. v.	65—100		65.—
Larix leptolepis, japanische	1j. S.	10—20		10.—
Lärche	2j. S.	15—30		17.—
	2j. v.	20—40		28.—
	3j. v.	40—65		53.—
	3j. v.	65—100		63.—
Picea alba, amer. Weißfichte	2j. S.			6.—
	3j. v.	15—35		16.—
	4j. v.	20—45		20.—
Picea excelsa, Fichte,	2j. S.	10—20		6.—
große Posten lieferbar!	3j. v.	15—35		16.—
Anerkannte Fichten 20% höher.	3j. v.	20—45		19.—
	4j. v.	20—45		20.—
	4j. v.	36—60		24.—
Picea Omorica	4j. v.	20—40	7.—	60.—
Picea pungens	3j. v.		4.—	27.—
	4j. v.		4.50	40.—
Picea pungens glauca!	3j. v.		4.—	34.—
	4j. v.		5.50	47.—
Picea pungens glauca Kosteri	2j. Veredl.		95.—	
Picea pygmea und andere Zwergfichten-Jungpflanzen in guten Sorten	3j. v.		30.—	
Pinus Cembra	4j. v.		7.50	65.—
Pinus exelsa	4j. v.		7.50	65.—
Pinus laracio austriaca,	2j. v. S.			16.—
Schwarzkiefer	3j. v.	10—20		28.—
Pinus montana!	2j. S.		2.—	11.—
	3j. v.		5.—	38.—
	4j. v.		7.—	55.—
Pinus montana mughus	2j. S.		2.50	14.—
	3j. v.		5.50	47.—
	4j. v.		8.—	65.—
Pinus Strobus, Weymouts-	2j. S.			8.—
kiefer	3j. v.	15—30		16.—
	4j. v.	25—50		27.—
Pinus sylvestris, Kiefern	1j. S. Ia			5.—
	2j. v.			15.—
Pseudotsuga Douglasii caesia,	2j. S.	15—35		40.—
Douglasii viridis, graue und	3j. v.	20—40		55.—
grüne Douglasfichte	4j. v.	30—60		65.—
Taxus baccata!	2j. S.			35.—
	3j. v. S.	7—15		60.—
	3j. v. S.	10—20		80.—
	4j. v. S.	12—25		100.—
buschig o. Ballen	m.m. v.	20—30	25.—	200.—
	m.m. v.	30—40	28.—	240.—
Taxus cuspidata! winterhart ..	4j. v.	10—20	11.—	100.—
Taxus erecta Overeynderi	4j. v.	15—35	18.—	160.—
Taxus hibernica und fastigiata!	5j. v.	10—12	13.—	110.—
		12—20	16.—	135.—
Thuya gigantea (Lobbi)	3j. v.		5.—	40.—
Thuya gigantea aurescens	3j. v.		25.—	200.—



Thuja occ. 4j. 30—60 cm		mm	‰	‰‰
Thuja occident! Spezialartikel, 2j. S.			**9.—**	**80.—**
große Posten lieferbar!	3j. v.	15—30	**27.—**	**240.—**
	4j. v.	20—45	**37.—**	**330.—**
	4j. v.	25—50	**40.—**	**360.—**
	4j. v.	30—60	**46.—**	**420.—**
			%	‰
mehrmals verpflanzt, ohne		40—60	**22.—**	**200.—**
Ballen, buschige Ware		60—80	**27.—**	**240.—**
		80—100	**36.—**	**320.—**
Thuja occ. albo spica	3j. v.	20—50	**25.—**	**215.—**
Thuja occ. columna, atrovierens				
und **pyramidalis**	3j. v.		**27.—**	**240.—**
Thuja occ. Ellwangeriana	3j. v.	15—30	**25.—**	**215.—**
Thuja occ. Elegantissima	3j. v.	15—30	**25.—**	**215.—**
Thuja occ. Hoveyi	3j. v.		**25.—**	**215.—**
Thuja occ. recurva nana	3j. v.		**25.—**	**215.—**
Thuja occ. Rosenthali	3j. v.		**30.—**	**270.—**
Thuja occ. Wagneri (Versmanni)			**25.—**	**215.—**
Thujopsis Dolobrata	3j. v.		**25.—**	**215.—**
Tsuga canadense	3j. v.	15—25	**6.—**	**47.—**
	4j. v.	20—35	**7.—**	**60.—**

Topffichten!

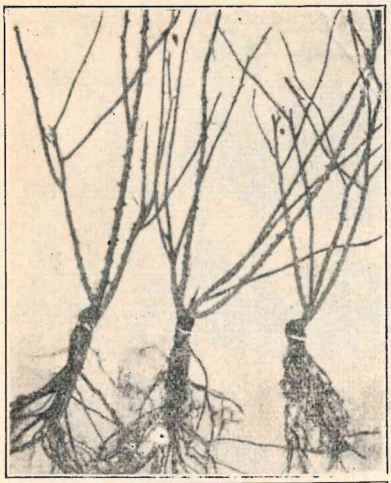
Ausgesuchte, prima runde, gut garnierte Pflanzen von tadelloser Farbe für Einzelverkauf		%	‰
Picea exelsa	20—30 cm	**22.—**	**195.—**
	30—40 cm	**28.—**	**240.—**
	40—60 cm	**30.—**	**270.—**
	60—80 cm	**33.—**	**300.—**
	80—100 cm	**40.—**	**360.—**
	100—125 cm	**47.—**	**430.—**
	125—150 cm	**53.—**	**480.—**

Tannen mit Fehlern, zum Dichtpflanzen für Balkonkästen etc. geeignet, sind 50 % billiger!

Picea pungens zum Eintopfen	20—30 cm	**30.—**	**270.—**
	30—40 cm	**37.—**	**330.—**
	40—60 cm	**44.—**	**400.—**
	60—80 cm	**50.—**	**450.—**
	80—100 cm	**80.—**	**720.—**
Picea pungens glauca zum Eintopfen	20—30 cm	**67.—**	
	30—40 cm	**80.—**	
	40—60 cm	**135.—**	
	60—80 cm	**160.—**	
mit kleinen Fehlern 50 % billiger!	80—100 cm	**330.—**	

IV. Rosen

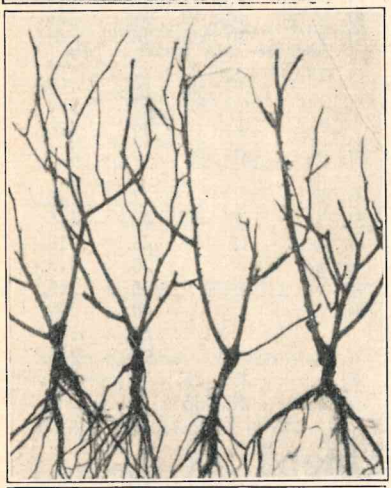
Spezialkulturen. Alljährliche Anzucht über 200 000 Stück.
Unsere Rosen sind kräftig im Wuchs, gut ausgereift und wachsen überall und auf jedem Boden freudig weiter!



Diese I. Güteklasse der Preisgruppe 1 (ausgenommen Polyanthen) kaufen Sie bei uns für

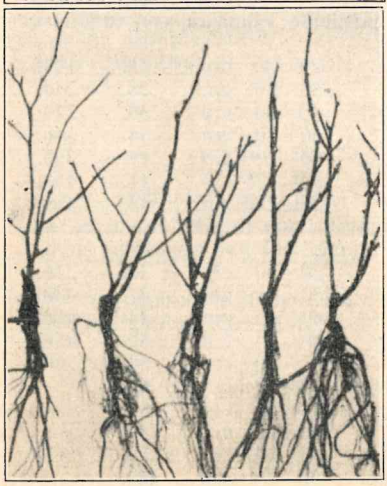
nur RM. 30.— f. 100 St.
RM. 275.— f. 1000 St.

(Markenware!)



Diese schöne Mittelsortierung (der Preisgruppe 1 ohne Polyanthen) kaufen Sie bei uns für

nur RM. 22.50 f. 100 St.
RM. 206.25 f. 1000 St.



Diese noch wirklich brauchbare II. Güteklasse (Preisgruppe 1 ohne Polyanthen) kaufen Sie bei uns für

nur RM. 15.— f. 100 St.
RM. 137.50 f. 1000 St.

Preisgruppe *2*:

I:	RM.	**35.**—	**320.**—
M:	RM.	**26.50**	**240.**—
II:	RM.	**17.50**	**160.**—

Höhere Preisgruppen und Neuheiten zum Tagespreis.

			%	‰
Preise für Polyanthen:	I:	RM.	**32.—**	**290.—**
	M:	RM.	**24.—**	**220.—**
	II:	RM.	**16.—**	**145.—**

Polyanthen auf Rugosa oder Multiflora zum Treiben für Töpfe:

I:	RM.	**35.—**	
II:	RM.	**24.—**	
Preise für Schlingrosen: I:	RM.	**50.—**	**450.—**
M:	RM.	**37.50**	**337.50**
II:	RM.	**25.—**	**225.—**

Preise für Parkrosen: wie Schlingrosen.

Rosen-Hochstämme: alle auf Edelcanina-Sämlingstämme veredelt.

		10 Stück	%
Trauerstämme I:	160—180 cm Stamm	**27.—**	**245.—**
	140—160 cm Stamm	**25.—**	**220.—**
Hochstämme I:	100—140 cm Stamm	**16.50**	**150.—**
	75—100 cm Stamm	**13.50**	**120.—**
Halbstämme I:	50—75 cm Stamm	**10.—**	**90.—**

Mittelqualität 20% billiger, 2. Qualität 40% billiger.

Rosen-Sortenliste:

Zeichen: T-Teehybriden, R-Remontantrosen, L-Lutea oder Pernetiana, S-Schnittrose, Tr-Treibrose, G-Gruppenrose.

Remontant und Teehybriden

Rot:

Amulett (T) leuchtend feurigrot, wertvoll auch für Gruppen. S.G.

Barcelona (T), außen karminrot, innen sammetartig dunkelrot, sehr große Blume von herrlicher Füllung und starkem Duft. S.Tr.

Charles P. Kilham (T), glänzend türkisch rot, ausgezeichnete lange Knospe, prachtvolle Form, erstklassige Schnitt- und Gruppenrose. S.G.

Catharine Kordes (T), leuchtend rubinrot, mit samtigem Schein. S.G.Tr.

E. G. Hill (T), glänzend scharlachrot, große Blume, starker Stiel S.Tr.G.

Etoile de Hollande (T), glänzend dunkelrot, mittelgroß, gesunder Wuchs, schön in Knospe, wohlriechend. Eine der besten roten Rosen. S.Tr.G.

General Mac Arthur (T), glänzend scharlachrot, willig und reich blühend, kräftiger, gesunder Wuchs. S.Tr.G.

Hadley (T), Blume feurig-dunkelscharlach von ausgezeichneter Form und Haltung, stark duftend, ausgezeichnet für Treiberei und Schnitt. S.Tr.G.

Hermann Neuhoff (T), scharlachrot, duftend, kräftiger Wuchs, gesunde Belaubung. S.Tr.G.

James Gibson (T), samtig scharlachrot, verblaut nicht, sehr empfehlenswert. S.Tr.G.

Johanniszauber (T), schwärzlich-dunkelrot mit samtigem Schein, behält Farbe, sehr reichblühend. G.

Laurent Carle (T), ältere, aber immer noch unübertroffene großblumige Sorte. Gut gefüllt, glänzend karmesinrot, duftend und willig aufblühend. S.Tr.G.

Lord Charlemont (T), leuchtend hellkarmesinrot, reichblühend, gut geformt. S.Tr.G.

Mad. G. Forest Colcombet (T), glänzend dunkel-karmin mit scharlachrot, Blume auf langem aufrechten Stiel, Knospe von guter, spitzer Form, edel gebaut, reichblühend, gute Schnittrose. S.

Mälar Ros (T), als Treibsorte, die verbesserte Hadley in Wuchs und Farbe, neu! Tr.

Marg. Mac Gredy (T), geranium-lachsrot, eigenartige Farbe, aufrechter, gesunder Wuchs. S.G.

Mrs. Henry Winnet (T), schöne rote Farbe, groß und gefüllt, kräftiger Stiel, eine der besten roten Rosen. S.Tr.G.

Souv. de Georges Pernet (T), korallrot, außerordentlich reichblühend, sehr beliebte Farbe. S.G.
The Daily Mail Scented-Rose (T), dunkelkarmesinscharlach, duftend, neu. S.Gr.
Ulrich Brunner (R), kirschrot, sehr langstielig, altbewährte und für Schnitt immer noch sehr beliebte Sorte. S.
W. E. Chaplin (T), leuchtendrote, schön geformte, großblumige Zukunftssorte. S.Tr.G.

Rosa:

Arabella (T), rosa, gut gefüllt und haltbar. S.G.
Betty Uprichard (T), salmfarbig-rosa, Petalen-Außenseite karminrot, ununterbrochen blühend. S.G.
Briarcliff (T), Verbesserung von Columbia, nur dunkler; kräftige, lange Stiele treibend, hervorragende Schnittsorte. S.G.Tr.
Christine Wunderlich (T), Sport von Golden Ophelia, salmrosa, sehr reich blühend, hervorragende Schnittsorte. Tr.S.
Comtesse Vandal (T), besonders groß, schlanke Knospe, außen kupferrot bis kupferrosa, innen bräunlichgelb, haltbar, stark duftend, reichblühend S.G.
Dame Edith Helen (T), Zukunftsrose. Blume groß, leuchtend rein rosa, farbenbeständig, sehr gefüllt und ausgezeichnet duftend, Wuchs aufrecht, winterhart, gesunde Belaubung. S.G.Tr.
Florex (T), salmrosa, lange, rassige Knospe auf kräftigem, langem Stiel, hervorragend für Schnitt und Treibzwecke. S.G.Tr.
Imperial Potentate (T), leuchtend rosenrot, gute Form, wohlriechend, ausgezeichnete Gartenrose. S.G.
Jonkheer J. L. Mock (T), bekannte, altbewährte großblumige Sorte, starkstielig. S.G.
Mad. Butterfly (T), Verbesserung von Ophelia, edler in Form und Farbe, williger aufblühend, aprikosenrosa, für Schnitt unentbehrlich. S.G.Tr.
Mrs. A. R. Barraclough (T), lebhaft karmesinrosa, im Grunde gelblicher Unterton, großblumig, sehr gute Füllung, wohlriechend, starker Wuchs. G.
Mrs. Charles Russell (T), rosig karmin, außergewöhnlich kräftiger Stiel, edle Knospenform, eine bewährte, bei jedem Wetter aufblühende Schnittsorte. S.G.Tr.
Mrs. Henry Morse (T), glänzend rosa, Petalen an der Außenseite in zinnoberrot übergehend, edle Knospenform, unermüdlich und reichblühend, sehr wertvoll für Schnitt-, Gruppen- und Ausstellungszwecke. S.G.Tr.
Pink Pearl (T), lebhaftes frisches rosa, Massenblüher, gesunder kräftiger Wuchs. S.G.Tr.
Rapture (T), intensiv aprikosen-korallrosa, mit „Butterfly" und Ophelia nahe verwandt, jedoch noch intensiver in Farbe. S.G.Tr.
Vierlanden (T), herrlich gefüllte, reinrosa Blume, vorzügliche Treib- und Schnittrose, starkwüchsig. Eine Zukunftssorte. S.Tr.

Orange und moderne Farbenrosen:

Anni Jebens (T), außen goldgelb, innen blutrot, eine sehr auffallende, große und schön gefüllte Blume von herrlichem Duft. G.
Aspirant Marcel Rouyer (T), aprikosenfarbig, große edle Knospenform, hervorragend für Schnitt- und Treibzwecke. S.Tr.
Heinrich Wendland (Lutea hybride), prächtige, langstielige Farbenrose, Neuheit 1930. Die Außenseiten der Petalen rein goldgelb, Innenseiten kapuzinerbraunrot, ganz eigenartiges Farbenspiel. S.G.Tr.
Hinrich Gäde (L), Neuheit 1930. Blume bräunlichorangegelb, krankheitsfreier kräftiger Wuchs. S.G.Tr.
Los Angeles (L), glänzend rosig feuerrot mit korallroter und goldgelber Schattierung, reich und anhaltend blühend. G.

Louise Krause, Neuheit 1930 (T), rötlich orangegelb, reich gefüllt, lange spitze Knospe, ausgezeichnet für Schnitt- und Treibzwecke. S.G.Tr.

Mad. Ed. Herriot (L), kupfrig-orangerot, niedriger Wuchs, ausgezeichnete Gruppenrose. G.

Mevr. G. A. van Rossem (L), prächtige Farbenrose, orangegelb mit rötlicher Aderung, reichblühend, gesunder Wuchs, unentbehrliche Schnittsorte. S.G.Tr.

Mrs. Sam. Mc Gredy (T), scharlach-kupfrig-orange mit rot schattiert, herrlich gefüllte, schön duftende Blume, sehr reichblühend. Eine besonders auffallende Sorte. S.G.

President Herbert Hoover (L), goldgelb mit feurigroten Schattierungen, Blume groß, mittelstark gefüllt, sehr haltbar. Schnittsorte ersten Ranges. S.G.

Rev. F. Page Roberts (L), eine äußerst dankbare reichblühende Schnitt- und Gruppensorte. Marechal Niel gelb mit leicht bräunlichgelber Tönung. S.G.Tr.

Wilhelm Kordes (T), gelblich kapuzinerrot mit korallroter Schattierung. Bekannte Farbenrose. S.G.Tr.

Gelb:

Christine (L), schöngeformte, gefüllte, klein bis mittelgroße Blume von reinster goldgelber Farbe. Gute Gruppensorte. G.

Geheimrat Duisberg (T), reines gelb, in Form und Wuchs ähnlich wie Rapture, eine wundervolle Rosenneuheit. Schöne Schnittrose. S.Tr.

Gloire de Dijon (T), lachsgelb, äußerst wohlduftend, alte, aber wegen ihres Teerosenduftes immer noch gern gepflanzte Sorte. S.G.Tr.

Golden Gleam, sehr frühblühend, sonnengelb, mit rötlichem Hauch auf den Knospen. S.G.Tr.

Goldenes Mainz (T), reingelb, sehr reich blühend, mittelgroße Blume, auf langen Stielen, zukunftsreiche Gruppensorte. G.

Golden Ophelia (T), rein goldgelb, schlanke edle Knospe, die Petalen rollen sich sehr zierlich auf, langsam aufblühend. S.Tr.

Gotha (T), rötlich-aprikosenfarbig auf chromgelbem Grund. Schöne, mittelgroße Form, frühblühend, entwickelt reichen Blumenflor. Mehrfach prämiert. S.G.

Julien Potin (L), rein gelb, ohne Nebenton, bei Sonne leichter rahmgelber Hauch auf den äußeren Petalenrändern, wundervolle, edle lange Knospe, gut gefüllt, für Schnitt und zum Treiben unentbehrlich. S.G.Tr.

Marechal Niel (T), eigenartig zart goldgelb, wundervoll duftend. S.Tr.

Max Krause (T), Neuheit 1931, rötlich-orangegelb, reichgefüllt, duftend und edel geformt, Zukunftssorte. S.G.Tr.

Mrs. Wemyss Quin, chromgelb, kräftiger Wuchs, wetterfest. S.G.

Roselandia, goldgelb, bewährte Schnittsorte. S.G.Tr.

Souv. de H. A. Verschuren, goldgelb bis orange, gut gefüllt. S.G.Tr.

Ville de Paris (T), reines gelb, Farbe behaltend und sehr reich blühend. Gesunder Wuchs, lange Stiele. S.G.Tr.

Weiß:

Edith Krause (T), Neuheit 1931, weiß mit grünlichem Schimmer, edle spitze Form, reich gefüllt, gesunder kräftiger Wuchs. S.G.Tr.

Frau Karl Druschki (R), die alte bekannte Schneekönigin, reinstes Weiß, großblumig. S.G.

Kaiserin Augusta Viktoria (T), rahmweiß mit leicht ins Grünliche gehendem Unterton, hochedle Form, sehr reich gefüllt. S.G.Tr.

Mad. Jules Bouché (T), weiß mit ganz zart rosa Schein, längliche, edle Knospe, ungemein kräftiger Wuchs und sehr reichblühend, für Schnitt und Gruppen unentbehrlich. S.G.Tr.

Marcia Stanhope (T), ein Druschki-Typ in edlerer Ausgabe. Blumen zwar etwas kleiner als Druschki, aber einzelstehend und aufrecht, reinweiß mit zart lichtrosa Unterton. S.G.Tr.

Oswald Sieper (T), weiß, im Zentrum schwefelgelb, große gut geformte Blume auf langen Stielen, meist einzelnd stehend, edle elegante Form. S.G.

Pius XI (T), edle Form, kräftiger gesunder Wuchs, weiß mit rahmgelbem Unterton. S.G.Tr.

Polyantha:

Rot:

Dance of Joy, sammetartig, leuchtend scharlachrot, enorm große Blume, reich in starken Dolden blühend, aufsehenerregende Neuheit.

D. T. Poulsen, feurig dunkelrot, sehr wertvoll, auch für Schnitt und zum Treiben.

Eblouissant, feurig karminrot mit dunkler Schattierung, duftend.

I. F. Müller, verbesserter Sport von „Rödhätte", etwas leuchtender in der Farbe, nicht verblauend.

Joseph Guy, leuchtend scharlach, Blume etwas größer und gefüllter als „Rödhätte".

Kirsten Poulsen, einfach scharlachrot, starkwachsend.

Lady Reading, dunkelroter Sport von Ellen Poulsen, gute Treibsorte.

Miss Edith Cavell, dunkelrot.

Rödhätte, bekannte und altbewährte Gruppensorte, unermüdlich blühend.

Rosa:

Ellen Poulsen, kirschrosa, bekannte und bewährte Sorte.

Else Poulsen, halbgefüllt, zartrosa, sehr starkwüchsig, auch für Schnitt.

Frau Astrid Späth. Eine neue, ganz hervorragende, immer blühende Gruppensorte mit großer Zukunft, lebhaft rosa.

Greta Kluis, weißlichrosa mit karminrosa, in Dolden reich und dauernd blühend, ziemlich große Blume.

Heidekind, korallenrosa, sehr gut gefüllt in großen Dolden und besonders reich blühend, winterhart.

Natalie Nypels. Eigenartiges kräftiges rosa, reichblühend.

Orange:

Gloria Mundi. Neuheit, auffallende ganz eigenartige feurigorange Farbe, dicht gefüllt, für Gruppen und zum Treiben.

Goldlachs. Wuchs ähnlich der Orleansrose, intensiv lachsrot.

Paul Crampel, dunkles orangescharlach, in Dolden langblühend, kräftiger Wuchs, besonders unempfindlich. Verbesserte Gloria Mundi.

Weiß:

Eva Teschendorff, reinweiß.

Gruß an Aachen, weiß mit rosa Schein, sehr reichblühend, großblumig.

Johanna Tantau, pfirsichrosa, geht beim Aufblühen in reinweiß über, Pflanze buschig, sehr voll und reich blühend, vorzügliche Gruppen- und Treibrose.

Schlingrosen

Rot:

Blaze, glühend rot, eine hervorragende Neuheit, verbesserte Pauls Scarlet Climber, stark remontierend.

Bonfire, rotgefüllt, nicht blauend.

Crimson Rambler, bekannte alte Sorte, karmesinrot gefüllt.

Exelsa, scharlachrot gefüllt, sehr reichblühend.

Hiawatha, dunkelkarmesin, einfach mit heller Mitte.

Paul Scarlet Climber, Blume leuchtend scharlach, mittelgroß, nicht verblauend, eine der beliebtesten roten Schlingrosen.

Rosa:

American Pillar, lebhaft rosa mit weißem Auge, groß, einfach. Sehr kräftiger Wuchs, robuste, glänzendgrüne Belaubung.

Dorothy Perkins, eine der beliebtesten rosa Schlingrosen, rein lachsrosa, kleinblumig, aber überreich blühend.
New Dawn. Neuheit, silbrig-zartrosa Blumen mit edelrosen ähnl. Form, duftet und blüht den ganzen Sommer hindurch ununterbrochen.
Tausendschön, zartrosa, mittelgroß, gefüllt, stark rankend, fast stachellos.

Orange:

Prinzessin von Oranien, leuchtend lachs - orange - ziegelrot, von kräftigem Wuchs, sehr reich in großen Dolden blühend.

Gelb:

Emily Gray, Blume goldgelb, groß, glänzend grüne Belaubung.
Marechal Nil, zart, goldgelb, wundervoll duftend.

Weiß:

Frl. Oktavia Hesse, reinweiß auf gelbem Grund, edelrosen-ähnlich.
White Dorothy, weißer Sport von Dorothy Perkins, ebenso reichblühend.

Parkrosen

Austrian Yellow, reingelb, gefüllt.
Blanche Moreau (weiße Moosrose).
Conrad Ferd. Meyer, silbrigrosa, großblumig, starkwachsender Dauerblüher.
Cristata (rote Moosrose).
Dr. Eckener, Rugosahybride, starkwachsend, mit großen Blumen, gelb mit orange durchzogen.
Hermann Löns, riesige, einfache, scharlachrote Blume, immerblühend, sehr wirkungsvolle Parkrose.
Rosa Californica, oder R. Theano, leuchtend rosa gefüllt, sehr reich blühend.
R. Cinnamomea, hellrosa mit dunkler Aderung.
R. damascena Mad. Hardy, reinweiß gefüllt.
R. majalis, purpurrot, halbgefüllt.
R. rubig. magnifica, halbgefüllt, leuchtendrot, sehr reich blühend, gesund und starkwachsend.
R. Philadelphia, rot.
Stern von Prag, dunkelrot, mittelhoch.

V. Laubgehölze

Unter dieser Rubrik haben wir alle laubartigen Gehölze zusammengefaßt, welche für Zierzwecke und Hecken im Garten Verwendung finden. Die Anzucht von Ziersträuchern und vor allen Dingen auch Heckenpflanzen nimmt viele Hektare unserer Kulturfläche ein; wir sind daher imstande, auch große Aufträge auszuführen. — Junge Ziersträucher siehe Seite 8.

Zusammenstellung von Laubgehölzen für Steingärten:

Azalea mollis, Berberis aquifolium, B. bux. nana, B. Gaignepaini, B. stenophylla, Caluna vulgaris in Sorten, Cotoneaster horizontalis, humifusa, ad pressa und andere Zwergsorten, Daphne Mezereum, Erica carnea, E. carnea Vivelli, Evonymus, radicans, Genista praecot, Firefly, kewensis Dallemorei etc., Fuchsie grazilis, Hypericum moserianum, Ilex aquifolium, breit wachsende Form, Kalmia latifolia, Ligustrum Regelianum, L. Delavayanum, Lonicera nitida, pileata, Pyracantha Lalandi Pr. laurocerasus shipkaensis, Teucrium chamaedrys, Rhododendron dahuricum und andere Arten, Spiraea bum. Anth, Waterer, Sp. arguta, Viburnum Carlesi, Vib. Rhytidophillum und andere.

Zusammenstellung besonders rauchharter Gehölze:

Acer-campestre-Formen, A. monspessulanum, A. Acer ginala, Amelanchier, Ampelopsis quinquifolia, A. Veitchi, Mahonia aquifolia, Buxus, Calycanthus floridus, Carpinus Betulus, Clematis-Arten, Cornus alba, C. sanguinea und andere Sorten, Corylus avellana, C. Colurna, Cotoneaster in Sorten, Crataegus-Arten, Cydonia japonica Maulei, Daphne Mezereum und Cneorum, Evonymus europea, Fagus sylvatica, Hydrange pan. grdfl., Ilex-Arten, Laburnum vulgare, Ligustrum, Liriodendron, Lonicera-Arten, Lycium, Magnolia, Mespilus germanica Philadelphus-Arten, Pyrus-Arten, Platanus, Populus, Prunus cerasus, laurocerasus und andere Arten, Quercus americana rubra, Rhododendron, Rhus-Arten, Ribes-Arten, Robinia, Rubus Salix vitt. pendula, Salix rosmarinifolia. S. Laurifolia, Sambucus racemosa, Spiraea-Arten, Symphoricarpus, Syringa chin., Tilia tomentosa, euchlora, Ulmus, Viburnum lantana, Rhytidophyllum.

Achtung!

Unsere Spezialität: Wir liefern Ihnen **Reklamesortimente in fertigen Ziersträuchern** unserer Wahl zu folgenden Preisgruppen:

a) Decksträucher, Blütensträucher, Vorsträucher etc. in einfacherem Sortiment, jedoch reich sortiert, sehr gut geeignet für Massenpflanzungen, nur kräftige, verpflanzte Büsche ..... % **30.**— %o **275.**—

b) dasselbe, jedoch in besseren bzw. wertvolleren oder selteneren Sorten und Arten ..... % **45.**— %o **400.**—

c) Zusammenstellung buntblättriger Gehölze % **65.**— %o **600.**—

d) baumartige, hohe Gehölze und Heister, ca. 200 bis 300 cm, für Windschutzpflanzungen und hohe Sichtdeckung ..... %o **650.**—/**1000.**—

In unserem billigsten Ziersträucher-Sortiment sind z. B. unter anderem etwa folgende Sorten enthalten:

Berberis-Sorten, Amorpha fruticosa, Cornus-Sorten, Cydonia jap. maulei, Deutzia, Ribes, Rosa Rugosa Regeliana, Salix-Arten, Sambucus, Spiraea-Sorten, Syringa vulgaris, Tamarix, Symphoricarpus und andere.

Acer campestre, Feldahorn, hervorragendes Heckenmaterial

3j. v.	40—65	%o **55.**—	
	65—100	%o **65.**—	
	100—140	%o **100.**—	
mehrm. v., vollgarn. Ware aus weitem Stand			%
	80—100	%o **350.**—	**40.**—
	100—125	%o **400.**—	**45.**—
	125—150	%o **500.**—	**55.**—
	150—175	%o **580.**—	**65.**—
	175—200	%o **670.**—	**75.**—

Acer dasycarpum (sacharinum), amerikanischer Silberahorn, kräftige, verpfl. Büsche ..... 150—250 cm **80.**—

Acer ginala, Blätter scharf gezackt, besonders auffallend durch seine blutrote Herbstfärbung ..... 80—130 cm **60.**—

Acer negundo fol. argenteo variegatum, weißbt. Büsche .. **120.**—

Halbstämme, prima ..... **175.**—

Hochstämme, prima ..... **250.**—

Acer negundo Odessanum, goldbunt, Preise wie weißbunt

Acer palmatum atrop. jap., Fächerahorn, Ballenpflanzen

40—60 cm **400.**—

60—80 cm **480.**—

Acer platanoides (Spitzahorn) ..... 200—300 cm **60.**—

Acer Pseudoplatanus (Bergahorn) ..... 150—250 cm **60.**—

Ailanthus glandulosa ..... **45.**—

Amelanchier botryapium und vulgaris ..... **37.**—

Amorpha fruticosa, Bastardindigo. Sehr anspruchsloser Strauch mit hübscher, gefiederter Belaubung, starke Büsche ..... **33.**—

Azalea mollis, rot und gelbblühende Pflanzen, mit Knospen gut besetzt, mit Erdballen ..... 30—40 cm **160.**—

40—50 cm **200.**—

Berberis buxifolia nana, niedriger, immergrüner Strauch, besonders zu Einfassungen geeignet, für Rabatten und Gräber ..... 15—20 cm %o **180.**— **20.**—

20—30 cm %o **240.**— **27.**—

Berberis Thunbergi, dichtverzweigter, scharf bewehrter Wuchs, sehr beliebt für größere Anlagen wegen der prächtigen Herbstfärbung und der scharfen Dornen (Hunde abwehrend)

40—60 cm %o **240.**— **27.**—

60—80 cm %o **300.**— **33.**—

Berberis Thunbergi atrop. Tiefbraunrote Belaubung, sehr beliebt für rote Hecken, verpfl. Büsche ..... **55.**—

Berberis vulgaris, gemeine Berberitze ..... 60—80 cm **33.**—

Berberis vulgaris atrop., Blutberberitze ..... 60—80 cm **33.**—

Laubgehölze

Betula alba und verrucosa, Birke — %
2j. verpfl. 40—65 cm ‰ **40.—**
3j. verpfl. 65—100 cm ‰ **60.—**
100—150 cm ‰ **80.—**

Betula alba
verpfl. Heister, aus weitem Stand ....150—200 cm **55.—**
200—250 cm **85.—**
250—300 cm **120.—**

Betula verrucosa, ausgesuchte Pflanzen, 10% Aufschlag

Buddleya variabilis, beliebter, starkwachsender Halbstrauch mit großen, lila Rispen ..... **45.—**

Buxus arborescens! Spezialkultur; gesunde, dunkelgrüne buschige Pflanzen: % ‰

Buxus Büsche, v., ohne Ballen .....12—15 cm **9.50** **85.—**
Buxus Büsche, mehrm. v., ohne Ballen ..15—20 cm **30.—** **270.—**
20—30 cm **40.—** **370.—**
Buxus Büsche, mehrm. v., mit Ballen ....30—40 cm **50.—** **450.—**
30—40 cm **65.—** **600.—**
40—50 cm **95.—** **850.—**
Buxus Handsworthi, Büsche mit Ballen 30—40 cm **75.—** **670.—**
40—50 cm **100.—** **900.—**

Buxus Kugeln, Breite wie Höhe — 10 St. — 100 St.
20—25 cm **20.—** **160.—**
25—30 cm **22.—** **200.—**
30—40 cm **27.—** **240.—**
40—50 cm **45.—** **400.—**
50—60 cm **60.—** **530.—**
Buxus, geschnitt. Pyramiden, m. Ballen 40—50 cm **15.—** **135.—**
50—60 cm **22.—** **190.—**
60—70 cm **28.—** **255.—**
70—80 cm **40.—** **350.—**
80—90 cm **48.—** **435.—**
90—100 cm **60.—** **530.—**
100—120 cm **85.—** **760.—**
120—140 cm **120.—** **1100.—**

Einfassungsbuxus, bewurzelte, etwas buschige Einzelpflanzen, aus Stecklingen gezogen (Qualitätsware) 1000 St. **70.—**

Einfassungsbuxus, sogenannte Meterware, jed. prima sortiert und gut gemessen .....1000 Meter **240.—**

Calycanthus floridus (Gewürzstrauch) ....60—80 cm % **120.—**

Caragana arborescens (Erbsenstrauch) ..... % **33.—**

Carpinus betulus! Hainbuche (Spezialkultur) ‰
3j v. 40—65 cm **60.—**
65—100 cm **75.—**
100—140 cm **100.—**

Vollgarnierte **Heister** aus weitem Stand mit geradem Mitteltrieb: ‰ %
80—100 cm **650.—** **75.—**
100—125 cm **800.—** **90.—**
125—150 cm **900.—** **100.—**
150—175 cm **1000.—** **110.—**
175—200 cm **1100.—** **120.—**
200—225 cm **1200.—** **130.—**
225—250 cm **1500.—** **160.—**
250—300 cm **1700.—** **190.—**

Clematis, siehe „Schlingpflanzen"

Colutea aborescens, Blasenstrauch, kräftige Sträucher .... **33.—**

Cornus alba flaviramea, mit leucht. hellgelbem Holz .... **40.—**

Cornus alba Späthi, goldgelb gerandete Blätter ..... **60.—**

Cornus mas, Cornelkirsche. Ganz hervorragender Heckenstrauch mit goldgelben Blüten, welche vor Ausbruch der Blätter im zeitigen Frühjahr erscheinen ‰ %
40—60 cm **200.—** **25.—**
Büsche 60—80 cm **300.—** **35.—**
80—100 cm **350.—** **40.—**

Cornus tatarica sibirica, mit leuchtend korallrotem Holz .. **33.—**

Corylus avellana, Haselnuß, kräftige Büsche, 60—100 cm .. **33.—**

Corylus avellana atropurpurea, Bluthasel, mit schöner, dunkelroter Belaubung ..... 120.—
Corylus Colurna, Baumhasel, verpfl. Büsche 80—100 cm 40.—
100—125 cm 55.—
Cotoneaster applanata, starkwachsend, ovale dunkelgrüne Belaubung, unterseits weißfilzig, lebhafte rote Früchte 33.—
Cotoneaster bullata, große Blätter, aufrecht wachs., mit besonders schöner Herbstfärbung und reichem Beerenbehang. Wird noch viel zu wenig als Hecke verwendet 33.—
Cotoneaster divaricata, sehr winterhart, zierlich belaubt, Blätter oberseits glatt, tiefgrün, unterseits leicht behaart 33.—
Cotoneaster horizontalis, bekannter Zwergstrauch, von niedrigem Wuchs, halbimmergrün, sehr schön für alpine Bepflanzungen, sehr dekorativ durch den reichen, korallroten Beerenbesatz. Ballenpflanzen. ca. 30—40 cm 65.—
ca. 40—50 cm 85.—
Cotoneaster humifusa, Ballenpflanzen ..... 135.—
Cotoneaster praecox (Nan Shan), ähnlich dem **C. horizontalis,** jedoch noch schöner in Form und Wuchs, Blätter und Beeren etwas größer und leuchtender als bei den vorigen Ballenpflanzen. ca. 30—40 cm 80.—
ca. 40—50 cm 100.—
Cotoneaster microphylla, immergrün, sehr zierliche Belaubung, Zwergstrauch, Ballenpflanzen ..... 80.—
Wir empfehlen: Ein Sortiment schöner **Cotoneaster,** aufrechtwachsende Arten ..... 30.—
in niedrig bleibenden Arten für alpine Bepflanzungen, meist mit Erdballen ..... 65.—
Crataegus Carrieri, robuste, glänzende Belaubung und riesige Dornen ..... 80—120 cm 80.—
Crataegus coccinea, mit großen scharlachroten Früchten, Büsche ..... 80—125 cm 60.—
Crataegus monogyna, Weißdorn! Bekannte Heckenpflanze.

Preise per 100 000 auf Anfrage!	10 000	1000
4j. v. 9—12 mm	360.—	40.—
3j. v. 6—9 mm	300.—	33.—
2j. v. 4—6 mm	240.—	27.—
2j. S. 6—9 mm	270.—	30.—
2j. S. 4—6 mm	210.—	24.—

1j. S. siehe unter Jungpflanzen!
Crataegus monogyna, verpfl. Büsche ..... 80—120 cm 33.—
Crataegus monogyna kermesina fl. pleno (Rotdorn), bekannter dunkelrot gefüllter Dorn, starke verpflanzte Büsche ..... 95.—
Halbstämme ..... 135.—
(Rotdorn-Hochstämme siehe unter „Alleebäume")
Crataegus pyracantha Lalandi, Feuerdorn, mit reichem scharlachroten Beerenschmuck ..... 30—40 cm 120.—
Cydonia japonica Maulei (japanische Quitte), beliebter Blüten- und Heckenstrauch, leuchtend scharlachrot blühend, sehr preiswert

	%	%00
fertige Büsche	270.—	30.—
halbfertige Büsche, ca. 30—60 cm	210.—	24.—

Daphne Cneorum, Zwergseidelbast, immergrün, mit wohlduftenden rosa Blüten ..... 300.—
Daphne Mezereum album, Seidelbast, weiß ..... 220.—
Daphne Mezereum rubrum, roter Seidelbast, blüht schon im März vor Austreiben der Blätter, Ballenpflanzen .... 270.—
Deutzia crenata in guten Sorten wie **Pride of Rochester, rosea fl. pleno** etc. ..... 33.—
Deutzia gracilis, prima treibfähige Pflanzen zum Eintopfen, reich mit Blütenknospen besetzt ..... 45.—
Diervilla, siehe Weigelia
Eleagnus edulis, Ölweide ..... 33.—
Erica carnea, Schneeheide, blüht sehr früh, rosa, winterhart, für Steingärten und Topf, blühfähige Pflanzen mit kleinen Erdballen ..... 33.—

Erica carnea Winter Beauty, noch früher als Erica carnea, intensiv rosa				% 45.—
Erica carnea Vivelli, rot				45.—
Erica (Calluna) vulgaris, sommerblühende Heide, in Sorten wie Alporti, vulg. alba, etc., etc.				40.—
Erica (Calluna) vulgaris, gewöhnliche Heide zum Bedecken von trockenen Flächen, Böschungen etc. (Preise für größere Posten auf Anfrage!)				27.—
Evonymus europaea, Pfaffenhütchen, Spindelbaum				33.—
Evonymus radicans, niedrig, grün				40.—
Evonymus radicans arg. var., weißbunt, niedrig				45.—
Exochorda grandiflora, mit reichem, weißem Blütenflor				75.—
Fagus sylvatica, Rotbuche, hervorragende Wald- und Heckenpflanze	1j. S.	10—20 cm		‰ 13.—
	4j. v.	30—50 cm		45.—
		50—80 cm		75.—
		80—100 cm		90.—
			%	
vollgarn. **Heister** aus weit. Stand auch mit Erdballen lieferbar!		80—100 cm	40.—	360.—
		100—125 cm	58.—	530.—
		125—150 cm	65.—	600.—
		150—175 cm	70.—	670.—
		175—200 cm	85.—	800.—
		200—225 cm	110.—	1000.—
Fagus sylv. purpurea, garnierte Heister, aus Samen gezogene Blutbuche		80—100 cm		% 80.—
		100—125 cm		115.—
		125—150 cm		165.—
		150—175 cm		240.—
Fagus sylv. tarop. Swart Margret, dunkelblutrote Veredlungen, mit Ballen		80—100 cm		160.—
		100—125 cm		200.—
		125—150 cm		270.—
Forsythia intermedia und andere Sorten				45.—
Forsythia suspensa, hängender Wuchs und **Forsythia suspensa Fortunei**		100—150 cm		45.—
Genista, Edelginster, veredelte Pflanzen mit Topfballen, reichhaltiges Sortiment in allen Farben				240.—
Genista scoparia, gewöhnlicher Ginster, Sämlingspflanzen, verpflanzte Büsche				24.—
Gleditschia triacanthos, Christusdorn,		80—125 cm		40.—
Hedera, siehe Schlingpflanzen				
Hibiscus, veredelte Pflanzen in vielen Sorten und Farben				110.—
Hippophaea rhamnoides, Sanddorn; bekannter, sehr anspruchsloser Strauch mit silbriger Belaubung, im Herbst mit orangefarbenen Früchten reich besetzt, kräftige Sträucher				35.—
Hydrangea paniculata grandifl., Gartenhortensie mit großen, weißen, spitzovalen Dolden, auch zum Treiben im Topf geeignet, starktriebige, erstklassige Sträucher		3—5 Triebe		30.—
		5—8 Triebe		45.—
		8—12 Triebe		67.—
	Stämmchen,	Stammhöhe 80—100 cm		190.—
		Stammhöhe 100—120 cm		220.—
Hydrangea aborescens grandiflora, mit großen, runden, weißen Dolden, hervorragender Halbschattenstrauch, kräftige Büsche				55.—
Hypericum Moserianum				100.—
Ilex aquifolium, breite, ungeformte Büsche, speziell zur Unterbepflanzung verwendbar, Ballenpflanzen		50—60 cm breit und hoch		100.—
		60—80 cm breit und hoch		150.—
Ilex aquifolium, Stechpalme, Hülse, Ballenpflanzen		40—60 cm		110.—
		60—80 cm		160.—
		80—100 cm		240.—
		100—120 cm		400.—

			%
Ilex crenata, kleine Büsche		30—40 cm	75.—
Ilex pyramidalis, bekannte, reich beerentragende Sorte, vollgarnierte Ballenpflanzen		60—80 cm	160.—
		80—100 cm	240.—
		100—120 cm	400.—
		125—150 cm	530.—
		150—175 cm	670.—
Jasminum nudiflorum, etwas schlingender Strauch, gelbblühend, sehr früh, schon im Jan.-Febr. vor Austreiben der Blätter			110.—
Kalmia latifolia		40—60 cm	45.—
Kerria japonica fl. pl., gefüllt blühender Ranunkelstrauch, mit hübschen gelben Blumen, den ganzen Sommer hindurch. Im Winter durch das eigenartige grüne Holz auffallend			67.—
Laburnum vulgare, Goldregen,	Sträucher	100—175 cm	40.—
	Halbstämme		135.—
	Hochstämme		270.—
Laburnum vulg. Vossi, veredelte Büsche			120.—

Ligustrum ovalifolium			10 000	1000
2j. 30—50 cm	2—5 Triebe		**400.—**	**45.—**
50—80 cm	2—6 Triebe		**550.—**	**60.—**
80—100 cm	2—6 Triebe		**700.—**	**80.—**
3j. 50—80 cm	5—8 Triebe			**100.—**
Büsche, v., aus weitem Stand			100	1000
60—80 cm	8—15 Triebe		**27.—**	**240.—**
80—100 cm	8—15 Triebe		**30.—**	**270.—**
100—125 cm	8—15 Triebe		**35.—**	**310.—**
60—80 cm	10—20 Triebe		**30.—**	**270.—**
80—100 cm	10—20 Triebe		**33.—**	**300.—**
100—125 cm	10—20 Triebe		**36.—**	**330.—**

Ligustrum vulgaris, gleiche Preise wie Lig. ovalifolium.

Ligustrum vulgaris atrovierens				
2j. 40—60 cm	2—5 Triebe			**100.—**
3j. 40—60 cm	5—8 Triebe			**150.—**
Büsche, v., aus weitem Stand			100	1000
60—80 cm	5—8 Triebe		**22.—**	**200.—**
60—80 cm	8—15 Triebe		**33.—**	**300.—**
80—100 cm	15—20 Triebe		**40.—**	**365.—**
100—125 cm	15—25 Triebe		**47.—**	**430.—**

	%
Ligustrum Regelianum, ein sehr schöner Randstrauch mit zierlicher flach überhängender Belaubung	33.—
Ligustrum Delavayanum! Eine noch viel zu wenig bekannte Zwergligusterart. Kleine gedrungene, mattgrüne Belaubung, an Buxus erinnernd, absolut immergrün und winterhart	55.—
Liriodendron tulipifera, Tulpenbaum, starke Büsche	135.—
Lonicera caprifolium, siehe Schlingpflanzen.	
Lonicera Ledebouri, aufrechtwachsend, dunkle, robuste Belaubung	33.—
Lonicera Morrowii, überhängende Zweige, Blätter dunkelgrün, unterseits graugrün, Blüte weißlichgelb. Frucht dunkelrot, verträgt auch Baumschatten, starke Sträucher	33.—
Lonicera pileata, niedriger ausgebreiteter Wuchs, immergrün, für immergrüne Hecken und alpine Bepflanzung sehr wertvoll, erprobt winterhart	45.—
Lonicera tatarica, bekannter Strauch mit hellrosa Blüten und roten Früchten	33.—
Lonicera Xylosteum, gemeine Heckenkirsche, gelblichweiße Blüten, dicke, rote Beeren	33.—
Lycium europaeum. Anspruchsloser, robust wachsender Halbschlingstrauch mit karminrosa bis violettfarbigen Blüten. Besonders geeignet für Vogelschutz und Böschungen	33.—

		‰	%
Mahonia aquifolia	4j. v. 20—40 cm	45.—	
Büsche aus weitem Stand, gut verzweigt	30—40 cn	300.—	33.—
	40—50 cm	400.—	45.—
Magnolia, auch fälschlich Tulpenbaum genannt, schöne Sorten wie Soulangeana, Alexandrina, amabilis, stellata etc. Pflanzen mit Erdballen 80—100 cm		1000.—	
Malus Eleyi, floribunda atrop., John Downie, Lemoine, Scheideckeri und andere, veredelte Sträucher		95.—	
II. Größe		55.—	
Sehr schöne Halbstämme		135.—	
Hochstämme		270.—	
Morus alba, weißfrüchtige Maulbeere, Futterpflanze zur Seidenraupenzucht, auch vorzüglich als Hecke, verpflanzte Büsche, 80—150 cm		33.—	
Philadelphus, Pfeifenstrauch, falscher Jasmin, beliebter sommerblühender Zierstrauch			
coronarius und **grandiflorus,** rahmweiß, wohlriechend		33.—	
Philadelphus Lemoine erectus, halbhoher Wuchs, sehr reichblühend		33.—	
Philadelphus Lemoine Girandole, neu, Blume dicht gefüllt, prachtvolle, milchweiße, sehr große Blumen, ähnlich den „Viriginal"		60.—	
Philadelphus Lemoine Viriginal, etwas stärker wachsend als vorige Art, große gefüllte, stark duftende Blumen, reinweiß, eine der allerschönsten und reichblühendsten Philadelphus		47.—	
Philadelphus Zeyheri, starkwachsend, großblättrig, großblumig		40.—	
Polygonum, siehe unter Schlingpflanzen			
Populus alba Bolleana, Silber-Pyramiden-Pappel	150—200 cm	110.—	
	200—250 cm	170.—	
Populus alba nivea, Silber-Pappel, Blätter unterseits weißfilzig		47.—	
Populus angulata cordata robusta, außerordentlich stark wachsende, neue Art, besser als canadense, verpfl. Heister, 150—250 cm		55.—	
Jungpflanzen siehe unter Jungsträucher.			
Populus berolinensis, Berliner Lorbeerpappel, breitpyramidale Form, Größen und Preise wie gewöhnliche Pyramidenpappeln	150—200 cm	55.—	
	200—250 cm	80.—	
	250—300 cm	135.—	
Populus canadensis, bekannte canadische Pappel, verpflanzte Heister für Deckzwecke, ca. 150—250 cm		40.—	
Populus nigra fastigiata, italienische Pyramidenpappel, vollgarnierte Pyramiden	150—200 cm	80.—	
	200—250 cm	115.—	
	250—300 cm	160.—	
	300—350 cm	240.—	
	400—500 cm	400.—	
	350—400 cm	530.—	
Potentilla fruticosa, Fünffingerstrauch, Büsche	ca. 60—80 cm	33.—	
Prunus avium fl. plena, weißgefüllte Zierkirsche, veredelte Sträucher		110.—	
Hochstämme		300.—	
Prunus japonica alba plena und **rosea plena** hervorragender Treibstrauch, gutverzweigte, treibfähige Büsche		85.—	
Prunus Laurocerasus, Kirschlorbeer m. B.	60—80 cm	200.—	
Prunus Laur. Shipkaensis-Varietäten	40—60 cm	120.—	
	60—80 cm	200.—	

		%
Prunus Mahaleb, Weichselkirsche, starke verpflanzte Büsche zu Hecken		30.—
Prunus Myrobalana, Weichselkirsche, starke, verpflanzte Büsche		30.—
Prunus Padus, gemeine Traubenkirsche,	100—150 cm	33.—
Prunus Pissardi nigra, Blutpflaume, dunkelrotes Laub,	Büsche	45.—
	Halbstämme	135.—
	Hochstämme	270.—
Prunus serotina, anspruchsloser Deckstrauch, glänzendgrünes Laub		33.—
Prunus serrulata Hisakura, japanische Zierkirsche, rosa gefüllt		110.—
Prunus serrulata Shidare Sakura, rosa gefüllt, hängender Wuchs		120.—
Prunus Hisakura und Shidare Sakura,	Halbstämme	220.—
	Hochstämme	270.—
Prunus triloba plena, Mandelbäumchen		
kräftige veredelte Sträucher	3—5 Triebe	30.—
auch zum Treiben geeignet	5—8 Triebe	45.—
extra stark	8—12 Triebe	67.—
Stämmchen	40—60 cm Stammhöhe	80.—
	60—80 cm Stammhöhe	85.—
	80—100 cm Stammhöhe	165.—
	100—125 cm Stammhöhe	200.—
	125—150 cm Stammhöhe	270.—
	150—180 cm Stammhöhe	365.—
	180—200 cm Stammhöhe	450.—
Quercus fastigiata, Pyramiden-Eiche, mit Ballen	125—150 cm	240.—
	150—175 cm	330.—
Quercus pedunculata, Heister	100—125 cm	33.—
	125—150 cm	45.—
	150—200 cm	60.—
Quercus rubra, Heister	150—200 cm	40.—
	200—250 cm	67.—
	250—300 cm	85.—
Rhamnus cart. und **frangula**		33.—

Rhododendron, Alpenrose. Sehr beliebter, bekannter, immergrüner Blütenstrauch, durch die vielseitige Verwendungsmöglichkeit sehr populär geworden.

Rhododendron Catawbiense, grdfl., lila, sehr winterhart, die am meisten verwendete Sorte. Fertige Pflanzen, mit Knospen	30—40 cm	240.—
	40—50 cm	270.—
Rhododendron Cuninghams White, weiß, frühblühend, gedrungener Wuchs, mit Knospen	50—60 cm	300.—
	60—70 cm	400.—
	70—80 cm	500.—
Rhododendron Hybriden, veredelte Pflanzen mit Knospen in vielen Sorten und Farben, rot, rosa, weiß etc.	80—100 cm	670.—
Rhodothypus kerrioides		45.—
Rhus cotinus, Perückenstrauch. verpflanzte Büsche	80—120 cm	85.—
Ribes alpinum, Alpenjohannisbeere, sehr guter Schatten- und Heckenstrauch, verpflanzte Büsche für Hecken:	30—40 cm ‰	240.— 27.—
	40—60 cm ‰	300.— 33.—
Ribes sanguineum, rote Zierjohannisbeere, Büsche		33.—
Ribes sanguineum atrorubens, dunkelrote Zierjohannisbeere, Büsche		45.—

Veredelungsruten von R. aureum und arboreum siehe unter Wildlinge.

Robinia hispida rosea, veredelte, rotblühende Akazie			%
	Sträucher		110.—
	Halbstämme		330.—
	Hochstämme		530.—
Robinia Pseudoacacia, gewöhnliche Akazie, verpflanzte Büsche zur Böschungsbepflanzung und zum Aufforsten auf wildem Boden besonders geeignet ..			55.—
Rosa canina, Hundsrose	40—60 cm	‰ 220.—	25.—
Rosa rubiginosa, schott. Zaunrose (Sweet Briar)	60—100 cm	‰ 270.—	30.—
und andere Wildrosen			
Rosa rugosa Regeliana, Heckenrose, rotblühend mit großen, eßbaren Hagebutten, robuste, glänzend-grüne Belaubung, Büsche	40—60 cm		30.—
	60—80 cm		33.—
Rubus spectabilis und andere Sorten, verpfl. Büsche			45.—
Salix alba argentea, Silberweide, starke Büsche,	ca. 100—200 cm		45.—
Salix alba vitellina pendula nova, Trauerweiden!	Büsche 150—200 cm		90.—
	200—250 cm		110.—
	Hochstämme 8—10 cm		200.—
	10—12 cm		270.—
Salix daphnoides ruberrima, rotholzige Kätzchenweide			45.—
Salixrosmarinifolia, zierliche, schmale Blätter mit weißlicher Unterseite			33.—
Salix Smithiana, Kätzchenweide, sehr früh und mit großen Knospen, für Weihnachtsbinderei			45.—
Salix utilense, Kätzchenweide, spät, für Osterbinderei			45.—
Sambucus nigra, Holunder, weiße Blütendolden u. schwarze Beeren			40.—
Sambucus racemosa, Traubenholunder, Blüte in Traubenform, rote Beeren, hervorragender Schattenstrauch			33.—
Sambucus racemosa aurea und andere gold- und silberbunte Varietäten			40.—
Sorbus aucuparia, gewöhnliche Vogelbeere, verpflanzte Heister	150—200 cm		47.—
	200—250 cm		67.—
Sorbus scandica, nordische Eberesche, Preise wie aucuparia. Sorbus-Hochstämme, siehe „Alleebäume".			
Spiraea albiflora (callosa alba) weißblühend, Wuchs ähnlich der roten Anth. Waterer, nur etwas niedriger, Dauerblüher			33.—
Spiraea arguta, einer der schönsten Blütensträucher, weißblühend, überhängend, Sträucher			47.—
Spiraea artifolia, hübscher Deckstrauch mit mittelstarkem Wuchs			33.—
Spiraea Bumalda Anth. Waterer, rote, auf einer Höhe blühende Dolden, bekannter, niedriger Strauch	20—30 cm	‰ 210.—	24.—
	30—50 cm	‰ 270.—	30.—
Spiraea callosa Fröbeli, Wuchs und Blüte ähnlich der Anth. Waterer, nur höher; kräftige Büsche			30.—
Spiraea opulifolia, bekannte robuste Varietät			33.—
Spiraea opulifolia lutea (Physocarpus lutea)			33.—
Spiraea Thunbergi, niedrig, feinbelaubt, prachtvoll mit weißen Blüten übersät, wertvoller Blütenstrauch	40—60 cm		60.—
Spiraea van Houttei, prächtige Blütenstände, weiß, hochwachsend	60—80 cm	‰ 250.—	27.—
	80—100 cm	‰ 300.—	33.—
Stephanandra Tanakae, Kranzspiere, sehr zierliche hübsche Belaubung			45.—
Symphoricarpus Chenaulti!, noch zu wenig verbreiteter, sehr zierlicher Strauch mit feiner Belaubung, immergrün, auch für Hecken sehr wertvoll, Büsche			35.—

	%
Symphoricarpus orbiculatus	33.—
Symphoricarpus orb. fol. aur., goldberändert, auch für Bindezwecke gut geeignet	45.—
Symphoricarpus racemosus, Schneebeere, im Winter mit weißen Beeren besetzt, sehr anspruchslos, Büsche 60—80 cm	33.—
Syringa persica, Persischer Flieder, etwas sparrig wachsend, feine Belaubung und überreicher Blütenflor, sehr zierlich, veredelte Büsche, ca. 60—120 cm	120.—
Syringa vulgaris, gewöhnlicher Flieder, blau und weiß, kräftige verpflanzte Büsche, sehr geeignete Deck- und Blütensträucher 80—100 cm	33.—
100—150 cm	47.—

Syringa vulgaris in veredelten Sorten:

einfach blühende Sorten:

Andenken an L. Späth, dunkelpurpur
Charles X, lilarot, bekannter Treibflieder
Congo, große Rispe, dunkelrot
Marie Legraye, weiß, Treibsorte
Jan van Tol, weiß, sehr große Blüten, Treibsorte
Mad. Florens Stepman, weiß, prima Treibsorte

gefüllt blühende Sorten:

Charles Joly, dunkelrot
Michel Buchner, blaßlilafarben
Mad. Lemoine, weiß
Mad. Casimir Perier, weiß
President Grevy, rosa-lila

kräft. vered. Büsche	1j. Veredlg.	40.—
	5—8 Triebe	60.—
	3—5 Triebe	100.—
	8—12 Triebe	135.—

Topfflieder zum Treiben in guten Sorten, mit Topfballen je nach Größe RM. 2.— bis 5.— pro Stück

Flieder-Stämmchen in veredelten Sorten zum Tagespreis.

Tamarix gallica, rosa blühend	33.—
Tamarix hispida aestivalis, hellgrüne Belaubung, karminrote Blüten	33.—
Tamarix odessana, leicht hängender Wuchs, zartrosa Blüten, Belaubung blaugrün	33.—
Tamarix tetrandra (africana), starkwachsend, lebhaft grüne Belaubung, hellrosa Blütenähren	33.—
Teucrium chamaedrys, Gamander, sehr hübsche Einfassungspflanze für niedrige Hecken, Buxus-Ersatz 10—15 cm	16.—
15—25 cm	20.—

Tilia parvifolia, kleinblätterige Linde **Tilia grandifolia**, großblätterige Linde sogenannte **Laubenlinden**, garniert	80—100 cm	350.—	40.—
	100—125 cm	500.—	55.—
	125—150 cm	600.—	65.—
	150—200 cm	750.—	85.—

Ulmus montana, fastigiata, Pyramiden-Ulme, schöne Pyramiden 100—150 cm	80.—
150—200 cm	100.—
200—250 cm	160.—
Viburnum Lantana, große graugrüne etwas filzige Blätter, weiße Blütendolden	33.—
Viburnum opulus, gewöhnlicher Schneeball	33.—
Viburnum opulus sterile! gefülltblühender Schneeball, starke Büsche 80—125 cm	45.—
Stämmchen 80—100 cm Stammhöhe	100.—
100—125 cm Stammhöhe	135.—
Viburnum Rhytidophyllum, immergrün, Wuchs rhododendronähnlich, im Winter hübscher Beerenschmuck	100.—
Vinca minor, immergrün	27.—
Weigelia (Diervilla) Eva Rathke, rotblühend, beste Sorte	65.—
Weigelia (Diervilla), andere Sorten, weiß und rosa	45.—

VI. Nadelhölzer
(auch Heckenpflanzen)

Es kommt nur regelmäßig verpflanzte und geschnittene Ware zum Versand, mit festem Wurzelballen.

Größere Solitärkoniferen Preise auf Anfrage!

Für Steingärten besonders geeignet:

Cham. Laws. Forsteckiana, minima glauca, obtusa nana gracilis, leptoclada, pisifera filifera, Laws. Fletcheri, pis. filif. aurea nana und andere; Juniperus chin. Pfitzeriana, comunis, comunis hibernica und suecia, Sabina, tamarixifolia, prostrata, virig. tripartita; Picea excels. in vielen Zwergformen; Pinus montana und montana Mughus! Thuja occ. globosa. Hoveyi, recurva nana, Ellwang. Rheingold; Thuyopsis dolobrata; Tsuga canadense.

Wir empfehlen: ein Sortiment **Zwergkoniferen** in guter Zusammenstellung unserer Wahl, diverse Größen, mit Erdballen		% **200.—**
Abies balsamea, Balsamtanne	40—60 cm	**87.—**
	60—80 cm	**135.—**
	Höhe	
	40—60 cm	**165.—**
Abies concolor, kalifornische Weißtanne gut gebaute Sämlinge mit blauer Färbung, Ballenpflanzen	60—80 cm	**215.—**
	80—100 cm	**400.—**
	100—125 cm	**535.—**
Abies Veitchi, Preise wie concolor.		
Abies Nordmanniana, bekannte Nordmannstanne, breitwüchsig, dunkelgrün und **Abies grandis**	30—40 cm	**110.—**
	40—60 cm	**160.—**
	60—80 cm	**240.—**
Chamaecyparis Lawsoniana, Cypresse, blaugrün, sehr billiges Material für immergrüne Gruppen und Hecken	60—80 cm	**95.—**
	80—100 cm	**120.—**
	100—125 cm	**150.—**
Chamaecyparis Lawsoniana Alumi, pyramidaler Wuchs, stahlblaue Färbung, für Friedhof besonders beliebt, große Vorräte! Ia gutgeformte Pflanzen.	40—60 cm	**120.—**
	60—80 cm	**160.—**
	80—100 cm	**215.—**
	100—125 cm	**240.—**
	125—150 cm	**320.—**
	150—175 cm	**400.—**

Größere Pflanzen auf Anfrage!

Ein Quartier Alumi-Ballenpflanzen.

Cham. Laws. erecta viridis, schlanker, aufrechter, frischgrüner Wuchs	60—80 cm	**135.—**
	80—100 cm	**185.—**
	100—125 cm	**200.—**
Chamaecyparis Laws. Fletcheri, neu, aufrechter Wuchs, silbrigblau	40—60 cm	**200.—**
	60—80 cm	**310.—**
Cham. Laws. Fraseri, Preise und Größen wie Alumi.		

Nadelhölzer

	cm	%
Cham. Laws. Triumph von Boskoop, eine der schönsten blauen Koniferen, sehr winterhart	40—60	**95.—**
	60—80	**120.—**
	80—100	**215.—**
	100—125	**270.—**
	125—150	**375.—**
	150—175	**530.—**
	175—200	**675.—**
Cham. pisifera filifera, mit fadenförmig überhängenden Zweigen	80—100	**270.—**
	100—125	**335.—**
Cham. pis. plumosa, wüchsige, dunkelgrüne, harte Form, sehr geeignet für Hecken	40—60	**80.—**
	60—80	**110.—**
	80—100	**135.—**
	100—125	**190.—**
	125—150	**235.—**
	150—175	**320.—**
Cham. pis. plumosa aurea, schön goldgelb gefärbt	40—60	**85.—**
	60—80	**135.—**
	80—100	**160.—**
	100—125	**215.—**
	125—150	**300.—**
Cham. pis. squarrosa, bildet buschige, zierliche Pflanzen mit leichter, an den Spitzen überhängender Bezweigung, von prächtiger silbergrauer Färbung	40—60	**110.—**
	60—80	**160.—**
	80—100	**215.—**
	100—125	**270.—**
	125—150	**400.—**
Cedrus atlantica glauca, silbrig-blaue Atlaszeder, sehr aparter, dekorativer Wuchs, veredelte Pflanzen	125—150	**930.—**
	150—175	**1130.—**
	175—200	**1600.—**
Juniperus- Wachholder		
Juniperus chinensis Pfitzeriana, baut sich schön breit pyramidal, eleganter Wuchs und graugrüne Belaubung	30—40	**135.—**
	40—60	**175.—**
	60—80	**240.—**
	80—100	**360.—**
	100—125	**480.—**
Juniperus communis, gemeiner Wachholder, die **bekannte Pyramidenpflanze unserer Heide**	60—80	**160.—**
	80—100	**215.—**
Juniperus com. hybernica und suecica, irländ. und schwedischer Wachholder, bekannte ganz dichte, schmale Säulenform, von schöner **blaugrüner Färbung**	40—60	**160.—**
	60—80	**200.—**
	80—100	**270.—**
	100—125	**350.—**
	125—150	**400.—**
Juniperus Sabina, gemeiner Sadebaum, schöner dunkelgrüner Strauch, der sich weit über den Boden ausbreitet.	30—40	**160.—**
	40—50	**240.—**
Juniperus virig. tripartita	40—60	**270.—**
	60—80	**400.—**
Larix leptolepis, japanische Lärche	150—200	**240.—**
	200—250	**295.—**
	250—300	**360.—**
Picea alba, nordamerikan. Weißfichte, die dicht gewachsenen Pyramiden mit graugrüner Belaubung sind sehr schön	60—80	**95.—**
	80—100	**120.—**
	100—150	**165.—**
	150—200	**300.—**
Picea excelsa. Fichte, Ballenfichten! Bekannte einheimische Art Ia geformt!	60—80	**80.—**
	80—100	**120.—**
	100—125	**160.—**
	125—150	**200.—**
	150—175	**300.—**
	175—200	**320.—**
	200—250	**365.—**

	cm	%
Picea omorica, Omorikafichte, stattlicher schmalpyramidaler, fast säulenförmiger Baum, Benadelung tief dunkelgrün mit weißer Unterseite	30—40	80.—
	40—60	100.—
	60—80	160.—
	80—100	240.—
	100—125	320.—
	125—150	400.—
	175—200	670.—
Picea orientalis, dichte, feine und zierliche Bezweigung	30—40	95.—
	40—60	135.—
	60—80	200.—
Picea pungens, Blaufichte, von schönem pyramidalem Wuchs mit steifer Bezweigung	30—40	40.—
	40—60	70.—
	60—80	95.—
	80—100	135.—
	100—125	200.—
	125—150	240.—
Picea pungens glauca, hervorragend schöne blaugefärbte Form	40—60	200.—
	60—80	270.—
	80—100	400.—
	100—125	545.—
	125—150	670.—
	150—175	800.—
Picea pung. glauca Kosteri, prächtig graublau gefärbte Form von schön geschlossenem Wuchs, die blaue Farbe hält sich auch an den alten Nadeln	40—50	375.—
	50—60	459.—
	60—70	540.—
	70—80	670.—
	80—90	800.—
	90—100	1000.—
	100—125	1200.—
	125—150	1350.—
	150—160	1770.—
Pinus cembra, Zürbelkiefer, schöne zierliche Art, von dichtem schmalpyramidalem Wuchs, Nadeln stahlblau, widerstandsfähig	40—60	160.—
	60—80	300.—
	80—100	540.—
Pinus excelsa, Tränenkiefer, sehr hübsche Kiefer mit lang herunterhängenden blaugrünen Nadeln, viel dekorativer als P. Strobus .	40—60	95.—
	60—80	135.—
	80—100	200.—
	100—125	270.—
Pinus Laricio austriaca, Schwarzkiefer, bildet üppige, schwarzgrün benadelte Bäume mit breiter Krone	40—60	120.—
	60—80	200.—
	80—100	300.—
	100—125	400.—
	125—150	540.—
Pinus montana, Krummholzkiefer, Zwergkiefer mit knieförmig aufsteigenden Aesten ist für Böschungen und zur Vorpflanzung sehr geeignet Sehr große Vorräte.	20—30	100.—
	30—40	120.—
	40—50	160.—
	50—60	200.—
	60—80	260.—
	80—100	320.—
Pinus montana mughus, Buschföhre, niederliegende, gewundene Art der montana	20—30	120.—
	30—40	160.—
	40—50	200.—
Pseudotsuga Douglasii caesia, Douglastanne, graue Form, absolut winterhart	60—80	120.—
	80—100	160.—
	100—125	240.—
Pseudotsuga Douglasii glauca, mit blaugrünen Nadeln, Gebirgsdouglasii	125—150	320.—
	150—175	400.—
Pseudotsuga Douglasii viridis, grüne Art	175—200	480.—
	200—225	540.—

Taxus baccata!!

eines der wertvollsten Nadelhölzer, welche im Winter ihre frischgrüne Farbe behalten; besonders geeignet für immergrüne Hecken und als Unterpflanzung (mehrmals verpflanzte buschige Pflanzen ohne Erdballen 20—50 cm siehe unter Jungpflanzen)

vollgarnierte Ballenpflanzen:

	%	‰
30—40 cm	**66.—**	**600.—**
40—50 cm	**80.—**	**730.—**
50—60 cm	**95.—**	**870.—**
60—70 cm	**135.—**	**1200.—**
70—80 cm	**165.—**	**1500.—**
80—90 cm	**220.—**	**2000.—**
90—100 cm	**265.—**	**2400.—**
100—125 cm	**400.—**	**3600.—**
125—150 cm	**580.—**	**5300.—**

Ein schönes Quartier mit verpfl. Taxus baccata Ballenpflanzen. Alle tadellos in Form! Im Hintergrund Koniferen-Quartiere.

Taxus erecta und **Taxus erecta Overeynderi,** schöne breite Säulen, besonders für Friedhof geeignet

	%
30—40 cm	**85.—**
40—50 cm	**110.—**
50—60 cm	**120.—**
60—70 cm	**160.—**
70—80 cm	**205.—**
80—90 cm	**240.—**
90—100 cm	**320.—**
100—125 cm	**480.—**

Taxus fastigiata (hybernica), irländischer oder Säuleneibenbaum schmale Säulen

	%		%		%
30—40	**135.—**	60—70	**260.—**	90—100	**510.—**
40—50	**160.—**	70—80	**310.—**	100—125	**670.—**
50—60	**225.—**	80—90	**400.—**	125—150	**800.—**

Taxus fastigiata aurea, goldbunter Säulentaxus

	%
60—80	**400.—**
80—90	**530.—**
90—100	**750.—**

Thuja Gigantea aurescens (Lebensbaum), sehr schöne farbenbeständige Form, Zweigspitzen bronzegelb, industriehart!

	%
40—60	**100.—**
60—80	**120.—**
80—100	**160.—**
100—125	**200.—**
125—150	**240.—**

Thuja occidentalis! Ballen-Thuja. Bekannte Art, breite, mehrfach geschnittene und verpflanzte, vollgarnierte Ware. Waggonweise lieferbar! Unverpackter Stückgutversand schon von 200 Stück ab lohnend!

	‰	%
40—60	630.—	70.—
60—80	750.—	85.—
80—100	1100.—	120.—
100—125	1450.—	160.—
125—150	1800.—	200.—
150—175	2200.—	250.—
175—200	2700.—	300.—
200—225	3200.—	360.—

Thuja occ. columna und **pyramidalis.** Diese bilden ohne jeglichen Schnitt schlanke, dicht bezweigte Säulen

40—60	100.—
60—80	120.—
80—100	160.—
125—150	200.—

Thuja occ. elegantissima, straffer, hellgrüner Wuchs mit gelben Spitzen

40—60	100.—
60—80	120.—
80—100	160.—

Thuja occ. Ellwangeriana, mit hellgrüner, feinzweigiger Belaubung, bildet buschige stumpfe Pyramiden

40—60	100.—
60—80	135.—
80—100	160.—
100—120	200.—

Thuja occ. Rosenthali, mit dunkelgrüner, kräftiger Bezweigung, bildet locker garnierte Säulen

40—60	120.—
60—80	160.—
80—100	200.—
100—125	240.—

Thuyopsis, japanischer Lebensbaum

Thuyopsis dolobrata, breitwachs. Pflanze mit glänzend hellgrüner Belaubung und silbergrauer Unterseite

30—40	110.—
40—50	200.—
50—60	335.—

Tsuga canad., Hemlocks-Tanne, eine der schönsten Koniferen, mit locker überhängender Bezweigung

40—60	110.—
60—80	135.—
80—100	200.—
100—125	270.—
125—150	400.—

VII. Schlingpflanzen

Ampelopsis quinquefolia, Wilder Wein

8—12 Ranken	47.—
5—8 Ranken	34.—
3—5 Ranken	20.—

Ampelopsis Engelmanni, selbstklimmend, für hohe Wände 40.—

Ampelopsis Veitchi, Selbstklimmer, Blätter herzförmig, von schöner Färbung, Topf- oder 2jähr. Freilandware, I. Qualität ..... 40.—

Aristolochia Sipho, Pfeifenwinde ..... 135.—

Clematis, Waldrebe, in Sorten weiß, rot, rosa .. } 1j. 120.—
Clematis Jackmanni, tiefblau u. and. blaue Sorten } 2j. 160.—

Clematis vitalba, gemeine Waldrebe, weißblühend ..... 70.—

Clematis viticella, blüht bläulich ..... 115.—

Glycine siehe Wistaria

Hedera Helix, kleinblättriger Efeu .....

40—50	70.—
60—80	107.—

Hedera hibernica, großblättriger Efeu .....

60—80	107.—
80—100	135.—
100—125	195.—

Lonicera caprifolium, Geisblatt (Jelängerjelieber) ..... 107.—
in Sorten ..... 160.—

Polygonum Auberti, Knöterich, wertvolles, erstaunlich stark wachsendes Schlinggewächs, welches Sommer und Herbst reich mit weißen Blüten bedeckt ist, 2j. 107.—

Schlingrosen siehe unter Rosen

Wistaria chinensis (Glycine), Blauregen ..... 190.—

Fertigpflanzen

VIII. Alleebäume, Park- und Trauerbäume

	Stammumfang in cm	%
Acer platanoides, Spitzahorn	8—10	150.—
	10—12	200.—
	12—14	250.—
Acer platanoides globosa, Kugelahorn	8—10	235.—
	10—12	300.—
	12—14	335.—
Acer platanoides Schwedleri und **Acer pseudoplatanus Leopoldi** und **Acer Reittenbachi**	8—10	250.—
	10—12	327.—
Acer pseudoplatanus purpurescens	8—10	150.—
	12—14	200.—
Acer pseudoplatanus, Bergahorn und	10—12	250.—
Aesculus Hippocastanum, Roßkastanie	8—10	200.—
	10—12	250.—
	12—14	300.—
Aesculus Hipp. rubicunda, rotblühend	8—10	335.—
	10—12	400.—
	12—14	470.—
Alnus glutinosa, Roterle, und	8—10	140.—
Alnus incana, Weißerle	10—12	200.—
Betula, Birke	7—8	130.—
auch mit Ballen lieferbar! verrucosa 20 % teurer	8—10	160.—
	10—12	215.—
	12—14	300.—
Betula pendula elegans Youngi, Trauerbirke, Hochstamm	8—10	600.—
Halbstamm .... 10 Stück 45.—		400.—
Büsche		380.—
Caragana aboresc. pendula, Trauererbsenbaum		380.—
Halbstamm		270.—
Corylus colurna	8—10	370.—
	10—12	400.—
Crataegus mon. kerm. fl. pl., gefülltblühender	7—8	160.—
Rotdorn	8—10	180.—
	10—12	250.—
Fagus sylvatica, Rotbuche	8—10	340.—
Fagus sylvatica purpurea, Blutbuche	7—8	600.—
	8—10	800.—
Fagus sylvatica pendula, Trauerbuche	10 Stück	
und **atropurp. pendula** 125—150 cm hoch	33.—	300.—
150—200 cm hoch	45.—	400.—
200—250 cm hoch	52.—	470.—
Hochstämme mit Ballen 7—8 cm	200.—	
Fraxinus excelsior, Esche	8—10	135.—
	10—12	165.—
	12—14	270.—
Fraxinus excelsior pendula, Traueresche 10 Stück 33.—	8—10	280.—
10 Stück 38.—	10—12	340.—
Laburnum vulg., Goldregen	7—9	270.—
Platanen	8—10	200.—
	10—12	250.—
Populus Berolinensis, Berliner Lorbeerpappel	8—10	160.—
und	10—12	200.—
Populus Canadensis, kanadische Pappel	12—14	235.—
Populus nigra fastigiata,	8—10	200.—
Pyramidenpappel	10—12	270.—
	12—14	340.—
Populus angulata cordata robusta, Robustpappel,		
starkwachsend, sehr geeignet für Straßen	8—10	160.—
und Ufer	10—12	200.—
	12—14	235.—

	Stammumfang in cm	%
Prunus Pissardi, Blutpflaume	7—8	200.—
Prunus serrulata, Hisakura, Shidare sakura av. fl. pleno und andere Zierkirschen	8—10	300.—
Quercus pedunculata, deutsche Eiche	8—10	300.—
	10—12	360.—
	12—14	470.—
Quercus rubra, amerikanische Roteiche	8—10	250.—
	10—12	335.—
	12—14	400.—
	14—16	530.—
Robinia hispida rosea	8—10	480.—
Robinia Bessoniana, starkwüchsige Kugelakazie	8—10	200.—
	10—12	245.—
	12—14	340.—
Robinia inermis, echte Kugelakazie	8—10	220.—
	10—12	270.—
Salix alba vitellina pendula nova, Trauerweide	8—10	200.—
	10—12	270.—
	12—14	340.—
Salix alba vitellina pendula nova, Büsche	150—200	80.—
	200—250	105.—
Sorbus aria lutescens, weißblühend	8—10	200.—
	10—12	250.—
Sorbus aucuparia und **scandica,** Eberesche und schwedische Mehlbeere	8—10	160.—
	10—12	200.—
Tilia euchlora, Krimlinde, und **intermedia**	8—10	250.—
	10—12	335.—
	12—14	400.—
Tilia grandiflora (Platyphyllos), großbl. Linde	8—10	200.—
	10—12	250.—
	12—14	300.—
Tilia parvifolia, kleinblättrige Linde	8—10	250.—
	10—12	335.—
	12—14	400.—
Tilia tomentosa, ung. Silberlinde (industriehart)	8—10	250.—
	10—12	335.—
Ulmus montana pendula, Trauerulme 10 Stück **30.—** 10 Stück **38.—**	8—10	270.—
	10—12	340.—
Ulmus umbraculifera, Kugelulme	8—10	200.—
	10—12	270.—
Ulmus vegeta, starkwachsend (sehr widerstandsfähig gegen Ulmenkrankheit), und andere veredelte Sorten	8—10	150.—
	10—12	200.—
	12—14	250.—

IX. Obstbäume, Beerenobst

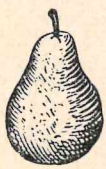
Preise:

Apfel und Birnen	10 Stück	100 Stück
Hochstämme, 1. Qualität	20.—	180.—
Halbstämme, 1. Qualität	18.—	160.—
Büsche, 2—3j., 1. Qualität	18.—	160.—
Büsche, 3—4j., 1. Qualität	22.50	200.—
Spaliere mit 1 Etage	22.50	
Spaliere mit 2 Etagen	32.—	
Schnurbäume, senkrecht, 2—3j.	18.—	160.—
Schnurbäume, senkrecht, 3—4j.	22.50	200.—
Schnurbäume, waagerecht, einarmig	22.50	
Schnurbäume, waagerecht, zweiarmig	27.—	

	10 Stck.	100 Stck.
Kirschen, Pflaumen und Zwetschen		
Hochstämme, 1. Qualität	20.—	180.—
Halbstämme, 1. Qualität	18.—	160.—
Schattenmorellen, Büsche		
1j., 1. Qualität	11.—	100.—
2—3j., extra stark	15.—	130.—
3—4j., extra stark	20.—	180.—
Schattenmorellen-Fächer, 1. Qualität	22.50	200.—
Pfirsiche und Aprikosen		
Halbstämme, 1. Qualität	27.—	240.—
Büsche, 1. Qualität, auf Sämlg.	16.50	150.—
Quitten in Sorten		
Halbstämme	20.—	180.—
Büsche, 1. Qualität	18.—	160.—
Walnüsse, dünnschalig		
Hochstamm, 7—8	45.—	400.—
Hochstamm, 8—10	60.—	540.—

Obst - Sortenliste:

Apfel-Sortiment: Frühsorten: Apfel aus Croncels, Charlamowsky, Roter und Weißer Astrachan, Weißer Klarapfel — Herbstsorten: Bismarckapfel, Cellini, Cox Pomona, Gravensteiner, Gelber Richard, Hagedorn, Jakob Lebel, Johannsens roter Herbstapfel, Kalville Großherzog Friedrich von Baden, Signe Tillish, Prinzenapfel und andere. — Wintersorten: Aderslebener Calville, Baumanns Rte., Goldreinette von Blenheim, Große Kasseler Rte., Großer Rhein. Bohnapfel, Harberts Rte., Kaiser Wilhelm, Landsberger Rte., Ontarioapfel, Ribstons Pepping, Roter Eiserapfel, Schöner von Boskoop, v. Zuccalmaglio Rte., Wintergoldparmäne und andere.



Birnen - Sortiment: Frühsorten: Grüne Sommermagdalene, Juli-Dechantsbirne, Triumph de Vienne, Williams Christbirne. — Herbstsorten: Andenken an den Kongreß, Blumenbachs Butterbirne, Bosc's Flaschenbirne, Clapps Liebling, Diels Butterbirne, Doppelte Philippsbirne, Esperens Herrenbirne, Gellerts Butterbirne, Gute Graue, Gute Louise von Avranches, Köstliche von Charneu, Neue Poiteau, Rote Herbstbergamotte u. a. — Wintersorten: Comtesse de Paris, Le Lectier, Pastorenbirne, Diels Butterbirne und andere.

Kirschen-Sortiment: Saure und süßsaure Sorten: Diemitzer Amarelle, hellrot, gute Konservenfrucht, Hindenburg, braunrot, sehr reichtragend, Zukunftssorte; **große, lange Lotkirsche** (Schattenmorelle), schwarzrot. — **Süße Sorten:** Bigarreau, braunrot, früh, Büttners späte rote Knorpelkirsche, rot mit gelb, Dönnissens gelbe Knorpelkirsche, mittelfrüh, Eltonkirsche, gelb mit rot, mittelfrüh, Fromms Herzkirsche, schwarz, mittelfrüh, Früheste der Mark, braunrot, sehr früh, große schwarze Knorpel, schwarz, spät, Hedelfinger Riesenkirsche, schwarzrot, Kassins frühe Herzkirsche, braunrot.

Pflaumen- und Zwetschen-Sortiment: Althans Reineclaude, früh, braunrot, Anna Späth, braunrot, spät, Bühler Frühzwetsche, dunkelblau, Gelbe Eierpflaume, spät, Große Mirabelle von Nancy, goldgelb, mittelfrüh, Große grüne Reineclaude, gelbgrün, Königin Victoria, gelb mit rot, früh, Ruth Gerstetter, neu, sehr früh, Schöne von Löven, purpurviolett, mittelfrüh, The Czar, violettschwarz, früh, Lützelsachsener Goldquelle, sehr früh, Hauszwetsche, spät.

Brombeeren
in Sorten wie Lucretia (rankend), Theod. Reimers (rankend), Taylors Fruchtbare (aufrechtwachsend), Wilsons Frühe (aufrechtwachsend), u. a. **35.—** % **320.—** ‰

Brombeeren „Stahls Fruchtbare", reichtragend, wohlschmeckend **40.—** % **360.—** ‰

Himalaja-Brombeere! Neueinführung, sehr hart, vorzügliches Aroma **50.—** %

Himbeeren ‚Preußen', beste Massensorte, Superlativ, Lloyd George und andere Sorten **15.—** % **135.—** ‰

Himbeeren ‚Deutschland', Neuheit!, verbesserte Preußen, bringt sichere Ernten, Frucht etwas aromatischer als Preußen und größer. Erstklassige Konservenfrucht **35.—** % **320.—** ‰

Johannisbeeren! Massenanzucht, starktriebige, wüchsige Pflanzen, Rote Holl., Erstl. v. Vierlanden, Fays Fruchtbare usw. ‰
3/5 Triebe **200.—**
5/8 Triebe **250.—**
8/12 Triebe **300.—**
weißfrüchtige Sorten ..... **270.—**
schwarzfrüchtige Sorten: Preise wie Rote

Stachelbeeren: Rote Sorten: Amerikanische Gebirgsstachelbeere, spät, unempfindlich gegen Meltau, Frühe Rote, Jolly Printer, Maurers Sämling, May Duke, Rote Triumphbeere, Victoria. — Grüne Sorten: Grüne Flaschenbeere, Grüne Riesenbeere, Lady Dalamere, Späte Grüne. — Gelbe Sorten: Früheste Gelbe, Hönings Triumphant etc. — Weiße Sorten: Weiße Triumphbeere, Weiße Volltragende (Shannon)

	%	‰
verpflanzte Büsche 3—5 Triebe	**30.—**	**270.—**
5—8 Triebe	**45.—**	**405.—**
8—12 Triebe	**55.—**	**500.—**

Stachelbeer- und Johannisbeer-Stämmchen, Hochstämme 100—120 cm Stammhöhe 10 Stück **11.—** % **100.—**

Haselnüsse, großfrüchtige, aus Senker gezogene Sorten, % kräftige Sträucher ..... **65.—**
gewöhnliche Haselnüsse, kräftige Sträucher ..... **35.—**

Edle Weinreben, in nur frühen, für Freiland geeigneten Sorten, weiß, blau und rot, kräftige Pflanzen ..... **105.—**

X. Diverse

	‰	%
Rhabarber, gute, starkstielige Sorten		**47.—**
Erdbeeren in guten Sorten, starke Pflanzen	**36.—**	**4.—**
Spargelpflanzen, stark	**36.—**	**4.—**
Maiblumen-Treibkeime zum Spättreiben	Tages-	
Maiblumen-Eiskeime zum Frühtreiben	preis	
Maiblumen-Treibkeime zum Frühtreiben		
Dahlien in guten, neueren Sorten		**40.—**

Stauden für alle Zwecke:

Cotula squalida, eine hervorragende Rasenersatzpflanze für schattige Stellen, ausdauernd und anspruchslos ..... **25.—**

Sortiment **Polsterstauden**, für Steingärten, als Rasenersatz auf Gräbern etc. ..... **24.—**

Sortiment **niedriger Blütenstauden**, das ganze Jahr hindurch blühend ..... **25.—**

Sortiment **halbhoher Blütenstauden**, das ganze Jahr hindurch blühend, auch für Blumenschnitt geeignet ..... **30.—**

Sortiment **hoher Blütenstauden**, auch für Blumenschnitt geeignet ..... **30.—**

Für die Veredelungs-Saison empfehlen wir:

Rosenaugen

und **Edelreiser** aller Art, garantiert sortenrein, zum Tagespreis.

Unsere Lieferungsbedingungen

1. Unsere Preise verstehen sich für eine einwandfreie Qualität, freibleibend, berechnet in RM. 1 RM. = 1/2790 kg Feingold. Bei Verkauf in ausländischer Währung wird obige Berechnung zugrunde gelegt bzw. der Berliner Tageskurs des Kaufabschlusses. Wegen Raummangel mußten die Stück- und Zehn-Stück-Preise in dieser Liste weggelassen werden. Bei Entnahme kleinerer Quantitäten als angegeben, wird ein entsprechender Zuschlag berechnet.
2. Zahlungs- und Erfüllungsort für Verpflichtungen beider Teile ist Pinneberg.
3. Sollte sich nach erfolgter Auftragsbestätigung herausstellen, daß infolge schlechter Vermögensverhältnisse usw. des Käufers der Anspruch auf Zahlung der Kaufsumme gefährdet ist, so behalten wir uns vor, die Lieferung bis zur Zahlung oder Sicherheitsleistung zu verweigern. Auch in Fällen höherer Gewalt, wie Mißwuchs, Hagel, Trockenheit, Schädlingsbefall usw., können wir von der Ausführung des Auftrages entbunden werden, bzw. behalten wir uns etwa notwendig werdende Kürzung des Quantums oder Lieferung von nächstgeeigneten Ersatzgrößen vor.
4. Die Rechnungsbeträge sind nach Empfang der Sendung bezahlbar und werden durch Nachnahme erhoben, falls keine gegenteiligen Abmachungen getroffen sind. Unseren langjährigen Kunden gewähren wir selbstverständlich Ziel nach besonderer Vereinbarung. Wir behalten uns jedoch das Eigentumsrecht in jedem Fall bis zur Bezahlung vor.
5. Versand geschieht wie üblich ab Baumschule. Verpackung und Rollgeld werden zum Selbstkostenpreis berechnet und nachgenommen.
6. Die Verpackung wird sorgfältigst vorgenommen. Um den Empfänger vor Transportschäden zu sichern, werden **alle** Sendungen zu einem sehr mäßigen Prämiensatz versichert. Ausnahmen sind ausdrücklich zu beantragen. Jeder Rechnung wird eine Versicherungsnotiz beigefügt. Bei Transport- oder Frostschäden jeder Art ist **unverzüglich in Ihrem eigensten Interesse der Schaden zu melden**, auch wenn Größe und Wirkung noch nicht ganz ersichtlich ist.
7. Für Sortenechtheit wird volle Garantie bis zum Rechnungswert übernommen.
8. Die Pflanzen verlassen unsere Baumschulen in einwandfreiem, gesundem Zustande. Ihre spätere Behandlung entzieht sich unserer Kontrolle. Wir können aus diesem Grunde keine Garantie für Anwachsen übernehmen.
9. Sorten- und Größenersatz ist gestattet, sofern dies nicht ausdrücklich verbeten ist. Wir werden natürlich die Ersatzwahl stets unter Berücksichtigung des Verwendungszwecks vornehmen. Muster und Maße sind stets als durchschnittlich zu bewerten.
10. Im übrigen gelten die Bedingungen der Fachgruppe Baumschulen im Reichsverband des deutschen Gartenbaues.
11. Die Preise dieses Kataloges entsprechen den Vorschriften der Fachgruppe über Mindestpreise. Sollte bei irgend einem Artikel irrtümlicherweise ein Preis eingesetzt worden sein, der unter dem Mindestpreis liegt, so erklärt sich der Käufer damit einverstanden, daß wir den jeweils vorgeschriebenen Mindestpreis in Rechnung stellen.

STROBEL & CO.

Nachdruck des Textes und der Bilder,
auch auszugsweise verboten!

Albert Klinghoff, Buchdruckerei, Pinneberg.

Absender: .....

Postkarte

An Fa.

STROBEL & CO.
Baumschulen

PINNEBERG
Holstein

Absender: .....

Postkarte

An Fa.

STROBEL & CO.
Baumschulen

PINNEBERG
Holstein

Absender: .....

Postkarte

An Fa.

STROBEL & CO.
Baumschulen

PINNEBERG
Holstein

An Firma **STROBEL & Co., PINNEBERG**

Senden Sie mir/uns bitte:

Lieferzeit: *Bezahlung:*

An Firma **STROBEL & Co., PINNEBERG**

Senden Sie mir/uns bitte:

Lieferzeit: *Bezahlung:*

An Firma **STROBEL & Co., PINNEBERG**

Senden Sie mir/uns bitte:

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Deutsches Baumschulmuseum e.V.
Digital version sponsored by:
C. A. Wimmer

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)

Lieferzeit: *Bezahlung:*

Wie hoch sind die Frachtkosten?

Baumschulenerzeugnisse reisen als Eilgut zum Frachtgutsatz. Die Beförderung ist schneller und billiger geworden, der Bezug lohnt sich auch auf weitere Entfernungen!

Von Station Pinneberg nach:	Stückgut verpackt 100 kg RM.	Waggonladung unverpackt 5000 kg RM.	Von Station Pinneberg nach:	Stückgut verpackt 100 kg RM.	Waggonladung unverpackt 5000 kg RM.
Aachen	7.—	101.—	Koblenz Hbf.	7.40	108.—
Arnsberg (Westf.)	6.—	87.—	Kolberg	7.20	104.50
Aschaffenburg	7.60	110.50	Konstanz	9.40	138.50
Augsburg Hbf.	8.90	130.—	Köln-Gereon	6.60	97.—
Bamberg	7.80	115.50	Königsbg./Pr. Hbf.	9.30	136.—
Basel Bad Bf.	9.30	136.50	Krefeld	6.20	90.50
Bautzen	7.10	103.50	Leer (Ostfriesl.)	4.20	60.50
Bebra	6.—	87.—	Lehrte	3.50	50.—
Berlin Spreeufer	5.10	73.—	Leipzig M. Th. Bf.	6.10	88.50
Bielefeld Hbf.	4.70	67.—	Liegnitz	7.60	112.50
Bingen (Rhein)	7.80	115.50	Lüneburg	1.80	23.50
Bochum Hbf.	5.80	84.—	Magdeburg Hbf.	4.70	67.—
Bonn	6.90	101.—	Mainz Hbf.	7.80	114.50
Braunschweig Hbf.	3.90	55.—	Mannheim Hbf.	8.20	119.—
Bremen Hbf.	2.80	39.50	Minden (Westf.)	4.30	62.50
Breslau Ost	8.20	119.—	München Hbf.	9.20	134.—
Celle	3.10	44.—	M.-Gladbach Hbf.	6.40	93.50
Chemnitz Hbf.	6.90	101.—	Nürnberg Hbf.	8.40	122.—
Darmstadt Hbf.	7.60	112.50	Oldenburg (Oldbg.)	3.50	49.—
Dortmund Hbf.	5.70	82.50	Osnabrück	4.30	62.—
Dresden Neustadt	6.20	101.—	Ratibor	9.—	132.—
Düsseldorf Hbf.	6.90	90.50	Regensburg	8.70	127.—
Elbing	8.80	128.50	Rendsburg	2.20	30.—
Erfurt	6.30	91.50	Rostock Hbf.	4.10	57.—
Eydtkuhnen	9.60	140.50	Schleswig-Altst.	2.60	37.—
Flensburg	3.10	44.—	Schwerin (Meckl.)	2.90	41.50
Frankfurt (Oder)	6.—	88.—	Stettin Hbf.	5.90	85.—
Frankfurt/M. Hbf.	7.60	110.50	Stralsund	5.—	71.50
Freiburg (Breisg.)	9.10	133.50	Stuttgart Hbf.	8.70	127.—
Geldern a./Rh.	6.20	90.50	Tilsit	9.50	140.—
Glogau	7.40	108.—	Trier Hbf.	8.—	118.50
Görlitz	7.20	106.—	Uelzen	2.30	33.—
Göttingen	5.10	73.50	Ulm	9.—	130.50
Halberstadt	5.—	71.—	Warnemünde	4.20	60.—
Halle (Saale)	5.70	82.50	Wernigerode Rbf.	4.80	69.—
Hannover	3.70	52.50	Wesel	5.90	85.—
Heilbronn Hbf.	8.40	122.—	Wiesbaden Süd	7.80	115.—
Hildesheim Hbf.	3.90	55.—	Worms	8.—	117.—
Hof Hbf.	7.40	108.—	Wuppertal-Barm.	6.10	89.—
Jena Saalbhf.	6.50	95.50	„ Elberfeld	6.20	89.50
Karlsruhe Hbf.	8.50	123.50	Würzburg	7.60	110.50
Kassel Hbf.	5.80	83.—	Zittau	7.40	110.—
Kiel Hbf.	2.10	28.—			

Ohne Gewähr! Gedeckte Waggons 5% Aufschlag.

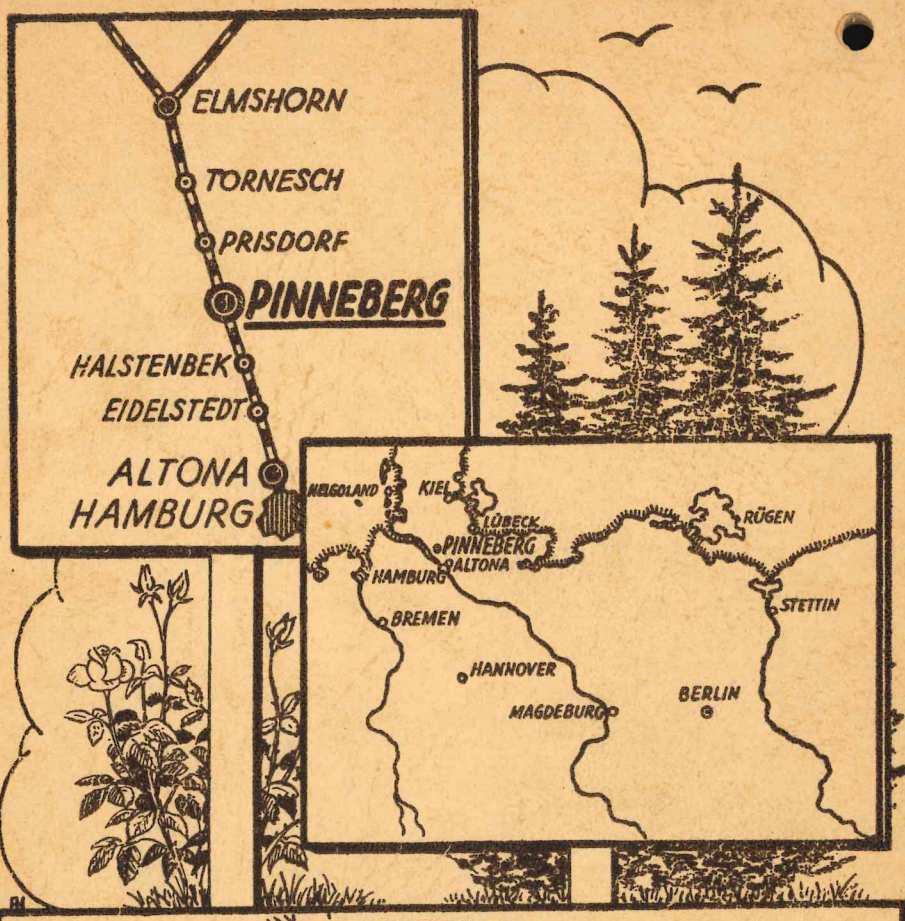
Gewichtstabelle.

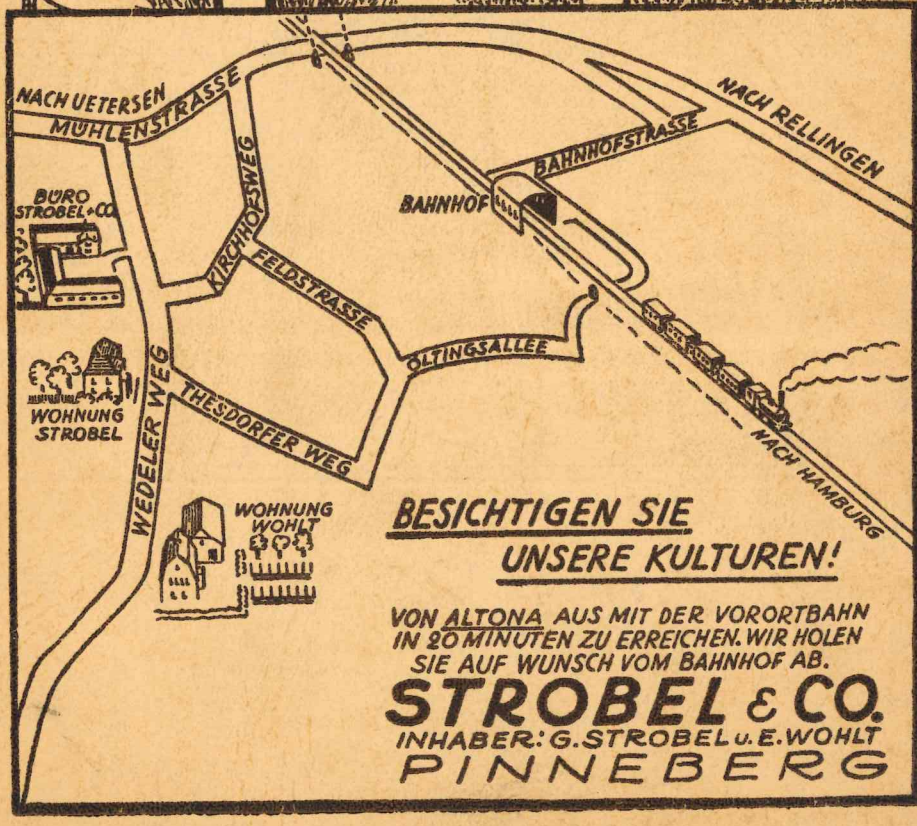
Es wiegen netto:

	ca. kg
1 000 Apfelwildlinge, 1 j., 6|8 cm	25
1 000 „ 2 j., 6|10 cm	70
1 000 Myrobolanen, 1 j., 5|8 cm	25
1 000 Rosa canina 3|5 cm	4
1 000 „ „ 5|8 cm	16
1 000 niedrige Rosen, i. S., I. Qual.	100
1 000 div. Ziersträucher, i. S.	400
1 000 Thuja occid., 4 j., v. 30|60	75
1 000 Taxus baccata, 2 j. S.	5
1 000 Fichten, 3 j. v., 20|40 cm	50
100 Rhododendron, 40|50 cm	275
100 Obst-Halbstämme	300

	ca. kg
1 000 Crataegus monog., 1 j. S.	12
1 000 Crataegus monog., v. 6|9 cm	50
1 000 Ligustrum 30|50 cm	40
1 000 Ligustrum 50|80 cm, 3-6 Triebe	70
Koniferen wie Alumi, plumosa aurea, Taxus, Tuja occid. etc. m. Ballen:	
100 Stück, 50|60 cm	200
100 Stück, 60|80 cm	400
100 Stück, 80|100 cm	600

Alle Angaben ohne Gewähr!





BESICHTIGEN SIE UNSERE KULTUREN!

VON ALTONA AUS MIT DER VORORTBAHN IN 20 MINUTEN ZU ERREICHEN. WIR HOLEN SIE AUF WUNSCH VOM BAHNHOF AB.

STROBEL & CO.

INHABER: G. STROBEL u. E. WOHLT

PINNEBERG